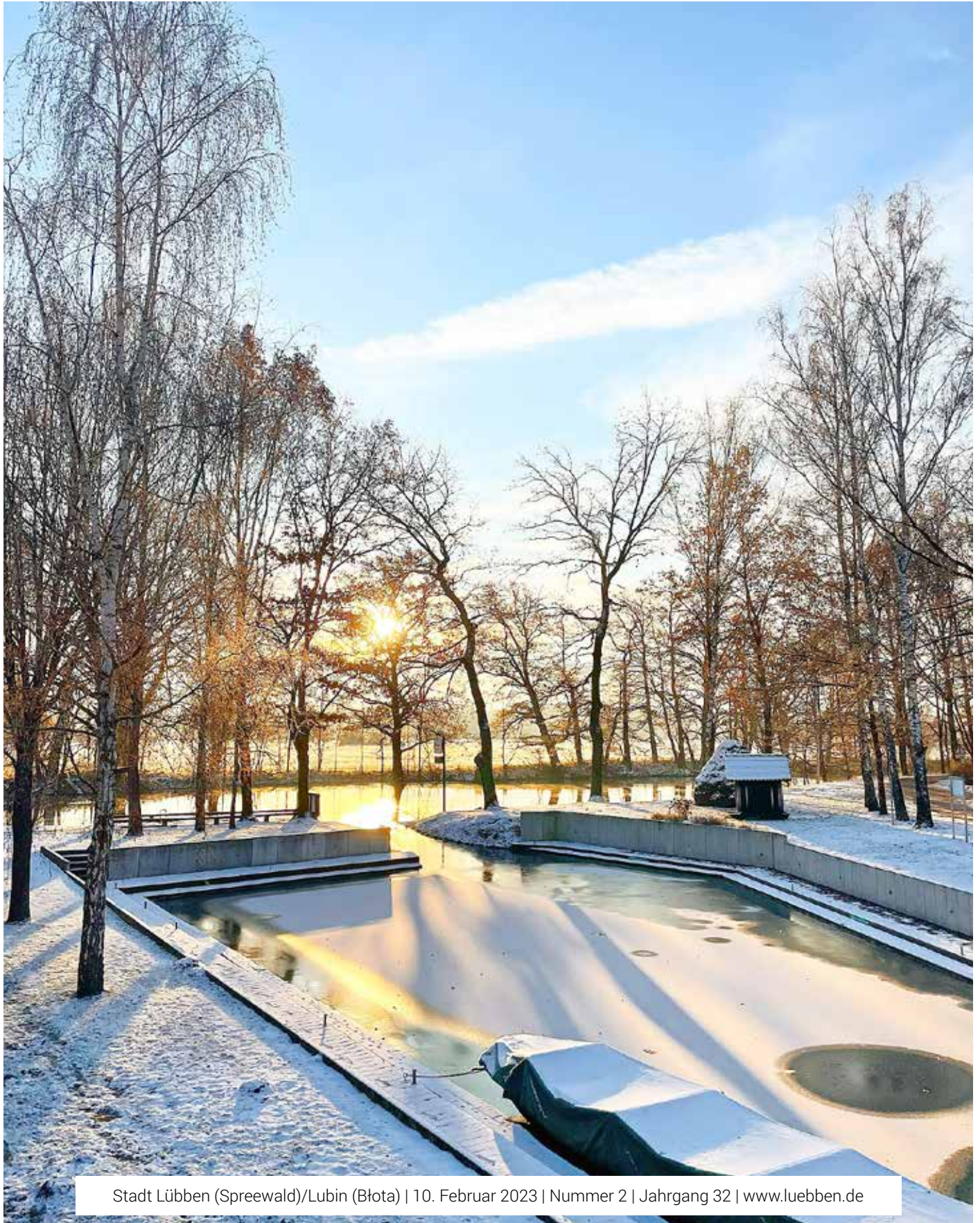


LÜBBENER STADTANZEIGER

powěstnik
města Lubina



mit Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)



WILLKOMMEN | WITAJŚÓ K NAM!

NEUES DESIGN

Stadtanzeiger dem Corporate Design überführt

Liebe Bürger*innen, es war Zeit für einen Frühjahrsputz. Daher haben wir die Optik des Stadtanzeigers behutsam überarbeitet und dem Stadtdesign angepasst. Wir haben aufgeräumt, um mehr Platz für die signifikanten Themen der Stadtverwaltung und auch für das Stadtleben zu haben. Für uns ist es besonders wichtig, den Vereinen, Kirchen und Initiativen u. v. m. Raum zu geben. Sie gestalten das Stadtleben und daher möchten wir Ihre Inhalte auch weiterhin vermitteln.

Unser Ziel ist es, Sie mitzunehmen und über die wichtigsten Themen zwischen

Website luebben.de und Stadtanzeiger vollumfänglich zu informieren. Zur Unterstützung arbeiten wir an der neuen Webseitenstruktur und werden zukünftig auch neue Kanäle bespielen. 2023 wird kommuniziert. Seien Sie gespannt.

Ihnen nun aber erstmal viel Spaß beim Stöbern und Lesen.

Herzliche Grüße aus dem Rathaus

Bettina Möbes
Presse & Stadtmarketing

REDAKTION

Sie haben einen Beitrag für den Stadtanzeiger? Senden Sie uns Ihre Beiträge in digitaler Form bis zum jeweiligen Redaktionsschluss an pressestelle@luebben.de. Wir freuen uns auf Ihre Themen.

DIGITALES ABO

Sie wollen den Stadtanzeiger inkl. Amtsblatt kostenfrei & digital abonnieren. Dann melden Sie sich unter pressestelle@luebben.de an. Mehr Infos auf luebben.de

INFOS

WEB luebben.de

AUS DEM RATHAUS | Z RADNICE

PARTNERSTÄDTE ZU GAST IN LÜBBEN

Jubiläumsjahr 2023 wird mit Neunkirchen und Wolsztyn vorbereitet.

Die Partnerschaft mit der polnischen Stadt Wolsztyn wurde am 4. September 1993 unterzeichnet. Bereits seit 26. November 1986 pflegt Lübben eine Partnerschaft mit Neunkirchen im Saarland. Seit Oktober 2010 ist die Stadt Wolsztyn ebenfalls Partnerstadt von Neunkirchen.

2023 jährt sich nun die Partnerschaft mit der Stadt Wolsztyn zum 30. Mal. Das Jubiläum soll würdig begangen werden. Auch das 35. Jubiläum mit Neunkirchen im Jahr 2021, welches aufgrund von Corona nicht stattfinden konnte, soll 2023 nachgeholt werden.

TREFFEN DER PARTNERSTÄDTE

Für den Start in das Jubiläumsjahr 2023 trafen sich vom 17. bis 18. Januar die drei Partnerstädte in Lübben. Bürgermeister Jörg Aumann, Bürgermeister Wojciech Lis und Bürgermeister Jens Richter sprachen über ihre Erfahrungen während der Corona-Zeit und im Krisenjahr 2022. Im Vordergrund der Gespräche stand aber das Programm des Jubiläums. Zudem haben die Delegationen die neuen Kindertagesstätten „Am Roten Nil“ und „Sankt Paulinus“ sowie das Museum Schloss Lübben mit der Sonderausstellung „Mehr als eine Tracht“ besucht. Auch der Austausch mit dem Vorsitzenden des Vereins zur Förderung von Städtepartnerschaften sowie mit Stadtverordneten fand seinen Raum.



Foto: © Stadt Lübben

„Ich freue mich, dass unsere beiden Partnerstädte Neunkirchen und Wolsztyn unsere Stadt Lübben zum Auftakt des Jubiläums besucht haben und wir gemeinsam an dem Programm gearbeitet haben. Neben dem 30-jährigen Jubiläum mit unserer Partnerstadt Wolsztyn, möchten wir auch

unsere Partnerschaft zu Neunkirchen in 2023 in den Mittelpunkt stellen. Die Lübbener Bürgerinnen und Bürger sowie die Bürgerschaft aus den Partnerstädten dürfen sich über ein bereicherndes Programm freuen“, kündigt Bürgermeister Jens Richter an.

Der richtige Klick

führt Sie zu

wittich.de

LINUS WITTICH!

SPENDEN FÜR DIE UKRAINE

Geldspenden für humanitäre Hilfe

In den letzten Monaten wurden zahlreiche Sach- und Geldspenden für die Ukraine gesammelt. Nicht zuletzt auch bei dem Aufruf zur Winterhilfe. Ein Dank gilt der Bürgerschaft der Stadt Lübben für die Unterstützung.

Die Stadt Lübben möchte auch weiterhin die Menschen der Ukraine in dieser lebensbedrohlichen Lage unterstützen und ruft alle Bürger*innen zu Finanzspenden auf. Das Geld wird zur humanitären Hilfe und Beschaffung von Hilfsgütern aufgewendet

und an die Partnerstadt Wolsztyn (Polen) für die Stadt Lityn (Ukraine) weitergeleitet.

Hinweis

Die Stadt Lübben kann keine Spendenbestätigungen ausstellen. Jedoch wird bis zum 31.12.2023 anstelle einer Zuwendungsbestätigung als Nachweis der Zuwendung ein Bareinzahlungsbeleg bzw. die Buchungsbestätigung eines Kreditinstitutes (z. B. Kontoauszug, PC-Ausdruck bei Online-Banking) beim Finanzamt an-

erkannt. [Steuerliche Maßnahmen zur Unterstützung der vom Krieg in der Ukraine Geschädigten (BMF-Schreiben vom 17.03.2022 sowie vom 17.11.2022)]

Spendenkonto

IBAN DE09 1605 0000 3681 0240 99
BIC WELADED1PMB
BANK Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam
SPENDEN-STICHWORT Hilfe Ukraine

ABGEORDNETE BESUCHEN RATHAUS

Austausch über Stadtentwicklung

Am 30. Januar besuchten Sylvia Lehmann, Abgeordnete der SPD im Deutschen Bundestag, und Sascha Philipp, SPD-Abgeordneter im Landtag Brandenburg das Rathaus und sprach mit Bürgermeister Jens Richter über Entwicklungsmöglichkeiten und Projekte der Stadt Lübben. Dabei wurde auch erörtert, wie Landes- und Bundespolitik unterstützen können. Weitere Themen waren die Umgehungsstraße und die Kreisel-Gestaltung Lindenstraße.



Foto: © SPD

STERNSINGER IM RATHAUS

Kinder der katholischen Pfarrgemeinde St. Trinitas überreichten Haussegnen

Am 17. Januar haben die Sternsinger der katholischen Pfarrgemeinde St. Trinitas traditionell das Lübbener Rathaus besucht und gemeinsam mit Pfarrer Anish Matthew den Segen für das neue Jahr überbracht. Bürgermeister Jens Richter und die Mitarbeiter*innen haben den klei-

nen Sänger*innen eine Spende und Äpfel mit auf den Weg gegeben. Das Motto der Aktion „Dreikönigssingen“ lautet in diesem Jahr „Kinder stärken, Kinder schützen - in Indonesien und weltweit“. Die Sternsinger rücken mit dem Motto den Schutz von Kindern vor Gewalt in den Mittelpunkt.



Foto: © Stadt Lübben

STADTDIALOG GESTARTET

Netzwerktreffen von Lübbener Akteuren

Am 05. Januar hat Bürgermeister Jens Richter zum ersten Stadtdialog geladen. Vor allem durch Corona wurden Gespräche ausgesetzt, welches einen gemeinsamen Austausch erschwert hat. Das neue Format soll die Akteure der Stadt nun wieder vernetzen und einen Austausch ermöglichen.

Zu Beginn der Veranstaltung hat die Verwaltung aktuelle städtische Projekte sowie die Planungen für den Haushalt 2023 vorgestellt. Neben baulichen Maßnahmen, dem aktuellen Stand zur Machbarkeitsstudie des angedachten Besucherinformationszentrums wurde auch über die kulturellen Höhepunkte berichtet.

Anschließend hatten die Akteure über geplante Aktionen bzw. Projekte informiert. „Mir ist wichtig, dass wir wieder stärker mit der Bürgerschaft in Lübben reden. Wir haben das Problem, dass wir unsere Ideen für 2023 selten mit den Menschen vor Ort diskutieren können, um ehrliche Rückmeldungen und Anregungen zu erhalten. Außerdem wissen wir zu wenig, was von Akteuren vor Ort geplant wird und wo wir helfen können“, erklärt Richter.

Um dem entgegenzuwirken, werden zukünftig neue Rahmenbedingungen in Lübben angeboten. Zu dem ersten Stadtdialog wurden gezielt Einladungen aus-

gesprochen - auch, um das Interesse an einem gegenseitigen Austausch abzuklopfen. Die hohe Teilnehmerzahl und das Feedback haben gezeigt, dass weitere Treffen gewünscht sind. In den kommenden Monaten wird die Stadtverwaltung zum nächsten Stadtdialog laden und den Kreis der Teilnehmer*innen erweitern.

„Der Abend machte deutlich, dass es in Lübben nicht an engagierten Bürgerinnen und Bürgern mangelt. Wichtig ist jetzt, dass eine gegenseitige Unterstützung angegangen wird, um das Bestehende zu erhalten und Neues zu entwickeln“, resümiert Richter.

LÜBBEN, LUCKAU, LÜBBENAU

Kooperation zur städtebaulichen Entwicklung

Am 18. Mai 2021 wurde in der Stadtverordnetenversammlung die Vereinbarung beschlossen, dass Lübben, Lübbenau und Luckau eine enge Kooperation zur städtebaulichen Entwicklung eingehen. Dabei soll die Entwicklung von Gewerbe-, Industrie- und Wohnbauflächen im Mittelpunkt stehen sowie der Austausch zu geplanten städtebaulichen Projekten in den jeweiligen Städten. Sicherlich hat man sich in den letzten Monaten zu diversen Themen getroffen, allerdings ist der gezielte Austausch zu angestrebten Entwicklungen in der Region zu kurz gekommen. Von daher stand jetzt der Auftakt zur Wiederaufnahme von Gesprächen an, um gemeinsam die Chance nutzen, die der Strukturwandel bietet. Allen drei Städten ist bewusst, dass keine Stadt allein alle Bedürfnisse einer sich zu entwickelnden Region abbilden kann. Von daher ist Kooperation und Arbeitsteilung gefragt. Der Auftakt 2023 fand in Lübben statt, um erste Ideen zu entwickeln. Bürgermeister Jens Richter will vor allem auch die Vernetzung auf den Ebenen der Verwaltung und der Kommunalpolitik stärken, damit Entwicklungsschwerpunkte zielgerichteter kommuniziert werden können.

„Ich freue mich über die Offenheit und das Vertrauen, das ich in den Gesprächen



Foto: © Stadt Lübben

erfahren durfte. Sicherlich sind unsere Nachbarstädte in einigen Themen weiter. Ich bin mir aber sicher, dass wir uns nicht verstecken müssen. Mit der Machbarkeitsstudie zum Besucherinformations-

zentrum haben wir einen ersten wichtigen Schritt getan, um die Realisierung zu prüfen. Wir haben jetzt die Chance, weitere Ideen aufzunehmen, die der gesamten Region dienen können“, so Jens Richter.

GRUNDSTÜCKSVERGABE

Bewerbungsphase vom 31. Januar bis zum 26. März 2023

In der Stadtverordnetenversammlung Oktober 2022 wurde die Richtlinie für die Vergabe von kommunalen Wohngrundstücken im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 4.1 Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße der Stadt Lübben (Spreewald)/Lublin (Błota) beschlossen. In dem Wohngebiet sind 30 eigenständig nutzbare Wohngrundstücke entstanden, deren Veräußerung für eine eigene und dauerhafte Wohnnutzung vorgesehen ist. 13 Grundstücke werden auf Grundlage der Richtlinie im Losverfahren veräußert.

Die Vergaberichtlinie dient dazu, die dauerhafte langfristige Sesshaftigkeit der Einwohner*innen in der Stadt Lübben (Spreewald) zu ermöglichen und damit die soziale Integration und den Zusammenhalt in der örtlichen Gemeinschaft zu stärken. Die Auswahl erfolgt nach der persönlichen Situation der Bewerber*innen (z. B. haushaltsangehörige Kinder, Personen mit Handicap oder pflegebedürftige Personen und dem Einkommen). Ebenso fließt der Wohnort- und Arbeitsplatzbezug sowie das ehrenamtliche Engagement in Vereinen etc. ein.

VERGABE

Das Vergabeverfahren verläuft in drei Phasen: Bewerbungs-, Prüfungs- und Vergabephase. Der Bewerbungszeitraum läuft vom 31. Januar bis zum 26. März 2023, 12:00 Uhr. Bürger*innen haben die Möglichkeit, sich bei Bürgerterminen zu informieren. Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten: 03546 79 23 08.

- 14.02.2023 | 14:00, 15:00; 16:00, 17:00 Uhr
- 21.02.2023 | 14:00, 15:00; 16:00, 17:00 Uhr
- 28.02.2023 | 14:00, 15:00; 16:00, 17:00 Uhr
- 07.03.2023 | 14:00, 15:00; 16:00, 17:00 Uhr
- 14.03.2023 | 14:00, 15:00; 16:00, 17:00 Uhr
- 21.03.2023 | 14:00, 15:00; 16:00, 17:00 Uhr

BEWERBUNGSFORMULAR

Für die Bewerbung ist ein Bewerbungsformular einzureichen. Das Formular inkl. Checkliste ist auf luebben.de abrufbar und liegt im Rathaus am Empfang zu den gängigen Öffnungszeiten aus.

WEITERE INFORMATIONEN

[WEB luebben.de](http://WEB.luebben.de)

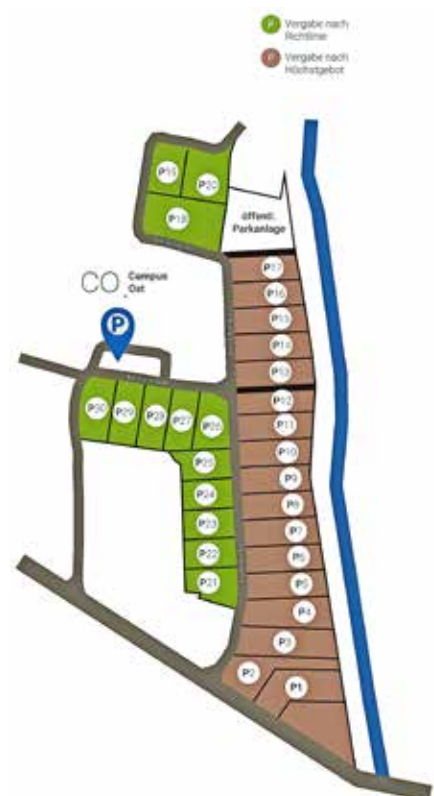


Foto: © Stadt Lübben

WEIHNACHTSSINGEN IN KEBLOWO

08. Januar

Am 8. Januar wurde mit dem traditionellen Weihnachtssingen das Jubiläumsjahr 2023 zwischen den Partnerstädten Wolsztyn und Lübben eröffnet. Der Spreewaldfrauenchor, Vertreter des Männergesangsverein „Liedertafel 1827“ und Bürgermeister Jens Richter führen nach Keblowo in die Pfarrkirche St. Bartholomäus. Nach zwei Jahren Pause war es ein Treffen mit vielen bekannten Freunden und Chören. Dieses Konzert ist mit vielen Emotionen verbunden.



Foto: © Mularczyk

VERKEHRSINFORMATIONEN

Aktuelle Einschränkungen

Nachfolgend informieren wir über aktuelle Verkehrseinschränkungen:

Brücke über den Schutzgraben

Die Straßen- und Brückenbaumaßnahme über den Lübbener Schutzgraben im Zuge der Bundesstraße B 87 beginnt in dieser Woche mit dem Bau einer örtlichen Behelfsumfahrung. Wegen der Wehranlage auf der südlichen Seite und der Bebauung auf der nördlichen Seite, kann zusätzlich zu der ausgeschilderten überörtlichen Umleitung, nur eine einspurige und wechselseitig mit Ampelanlage betriebene Behelfsumfahrung angelegt werden.

Im Zuge des Ersatzneubaus der Brücke wird auch der noch verbliebene Straßenabschnitt, zwischen Schutzgrabenbrücke und dem im November 2022 bereits fertiggestellten Abschnitt, grundhaft erneuert. Dabei handelt es sich um ein Gemeinschaftsvorhaben mit der Stadt Lübben. Bereits erledigt sind umfangreiche Umverlegearbeiten von Leitungen sowie Baum-

fällungen. Nach dem Bau der Behelfsumfahrung wird die alte Brücke abgerissen und die neue an gleicher Stelle errichtet. Das Bauwerk aus Stahlbeton kommt ohne Flusspfeiler aus. Auf diese Weise erhöht sich der Durchflussquerschnitt und es verbessert sich der Hochwasserschutz. Als Gründung sind Bohrpfähle und Stahlbetonfundamente vorgesehen. Die beidseitig anschließenden Straßenabschnitte werden einschließlich Rohrleitungsbau, Sedimentationsanlage sowie Geh- und Radwege neu gebaut. Die Bauarbeiten werden unter kampfmitteltechnischer und archäologischer Begleitung durchgeführt. Wegen der beengten Baustellensituation können Fußgänger*innen aus Sicherheitsgründen nicht direkt am Baubereich vorbeigeleitet werden. Hierfür wird eine Fußgängerumleitung über die Lohmühlengasse und die Gubener Straße eingerichtet.

Während der Bauausführung wird der Baustellenbereich für den Schwerverkehr

gesperrt und wie auch schon bei den vorangegangenen Baumaßnahmen über die L 71 - Neu Lübbenau umgeleitet. Der ortsansässige PKW-, und der Lieferverkehr werden über die einspurige Behelfsbahn an der Baustelle geführt.

Über den weiteren Bauablauf und die damit verbundenen Einschränkungen wird in Kürze durch den Landesbetrieb Straßenwesen sowie auf der Homepage der Stadtverwaltung Lübben informiert. Die Durchführung des gesamten Bauvorhabens ist bis Dezember 2023 vorgesehen.

(pm)

Deich Hartmannsdorf

Vom 16. Januar bis 31. Mai führt der Wasser- und Bodenverband „Nördlicher Spreewald“ Baumaßnahmen im Bereich südlicher Deich durch. In Hartmannsdorf werden daher Halteverbote gestellt. Anlieger im betroffenen Bereich werden gebeten, die Halteverbote zu beachten.

Danke für Ihr Verständnis.



Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.



LINUS WITTICH Medien KG

Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de
 oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre*n Medienberater*in!

ORDNUNG & SICHERHEIT | PORĘD A WĘSTOŚĆ

DAS ORDNUNGSAMT INFORMIERT

Illegale Müllentsorgung im Wald

In den letzten Monaten wurden mehrfach Funde von Verunreinigungen im Wald in und um Lübben gemeldet. Das Ordnungsamt möchte daran appellieren, dass dies ernsthafte Folgen für Flora und Fauna haben kann. Unsere Natur ist ein Kreislauf. Bedeutet: Stoffe aus der Natur, die wir im Wald entsorgen, landen irgendwann unweigerlich wieder in den Mägen von uns Menschen. Bitte geben Sie acht auf unser Biosphärenreservat Spreewald und seien Sie aufmerksam.

GELDBUSSE BIS 50.000 EURO

Die illegale Entsorgung von Müll ist rücksichtslos und strafbar. Die Verursacher*innen begehen nach dem

Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) eine Ordnungswidrigkeit und können mit Geldbußen von bis zu 50.000 Euro belangt werden. Das gilt auch für weggeworfene Plastiktüten oder Getränkedosen.

BODEN- UND GRUNDWASSER BEDROHT

Bauschutt, Batterien, Elektrogeräte und behandeltes Altholz enthalten chemische Substanzen, welche bei Regen in den Waldboden und ins Grundwasser eindringen. Das gefährdet Pflanzen, Tiere und Menschen. Auch Zigarettenstummel können nicht nur Waldbrände auslösen, sondern benötigen Jahrzehnte, bis sie sich zersetzen. Das Nikotin gelangt ebenfalls wieder in

Boden und Grundwasser. PET-Flaschen benötigen für die Zersetzung sogar 450 Jahre und verunreinigen durch die Zersetzung in Mikroplastik ebenfalls die Umwelt.

GARTENABFÄLLE

Gartenabfälle schaden der Flora und Fauna, wenn Samen gebietsfremder Pflanzenarten heimische Gewächse verdrängen. Davon sind besonders Insekten und Bienen betroffen.

Unser Appell: Entsorgen Sie die Abfälle auf den dafür vorgesehen Mülldeponien und Wertstoffhöfen.

Danke für Ihr Mitwirken.

Ihr Ordnungsamt

AUS DER ARBEIT DER FRAKTIONEN DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG | ZE ŻĘŁA FRAKCIJOW GROMAŻINY MĘSCAŃSKICH WÓTPÓŚLAŃCOW

FRAKTION: PRO LÜBBEN

Sachlich, konkret, fundiert - Haushaltsdiskussion 2023

Der Haushaltsplan der Stadt ist beschlossen. Fast einstimmig erteilten die Stadtverordneten dem Entwurf des „städtischen Kämmerers“ Peter Tyra ihre Zustimmung, was aus Sicht von PRO LÜBBEN ein Vertrauensbeweis in die Arbeit der neuen Führungsriege des Rathauses unter Bürgermeister Jens Richter darstellt.

PRO LÜBBEN hatte im Rahmen der Diskussion zum Entwurf des Haushaltsplanes den Bürgermeister und Kämmerer eingeladen, um strittige Punkte, die fraktionelle Sichtweise und die mittelfristige Planung anzusprechen.

Sachlich, konkret und fundiert war der Meinungsaustausch, in dessen Ergebnis sich beide Seiten einigten, denn „Ideen für unsere Stadt werden von vielen eingebracht, die sich um das Wohl der Stadt und ihrer Bürger Gedanken machen“ und es ist es

wert, sich diesen zu stellen. So wird PRO LÜBBEN im Frühjahr 2023 auch die Jugendarbeit in der Stadt, von „JUBELN“ bis zur Jugendsozialarbeit der Caritas auf der „insel“ wieder in den Mittelpunkt rücken. Eine entsprechende erste Anfrage stellte PRO LÜBBEN bereits in der Stadtverordnetenversammlung im Januar und lud den Verantwortlichen innerhalb des Rathauses, Peter Schneider, für die Fraktionssitzung ein.

Jedoch können wir nur die Rahmenbedingungen schaffen, so der Appell der Fraktion an die Jugend, denn die „Jugend Bewegt Lübben“ selbst, das ist deren eigene Leistung.

Alte Freundschaften mit neuem Leben, so könnte das Motto der Städtepartnerschaften mit Neunkirchen (seit 1986) und Wolsztyn (seit 1993) aktuell lauten. Im

Rahmen einer Beratung der Bürgermeister der drei Partnerstädte hat sich auch PRO LÜBBEN eingebracht und vorgeschlagen, den 35. Jahrestag des Aufsetzens der Kirchturmhaube am 11. Juni 1988 zwischen Neunkircher Platz und Kirchturm zu feiern. „35 Jahre unter der Haube“ ist dabei gleichzeitig Ausdruck dieser kommunalen Verbundenheit.

Bert Dörre, bis Jahresende 2022 Werkleiter der Stadtentwässerung Lübben (SEL), wird ab Februar 2023 neuer Vertreter von PRO LÜBBEN im Aufsichtsrat der Stadt- und Überlandwerke (SÜW). „Wir nutzen sein Fachwissen im Interesse unserer Stadt für die städtische Gesellschaft“, lautet unsere Begründung.

Frank Selbstz
Fraktionsvorsitzender

FRAKTION: CDU

Liebe Lübbenerinnen und Lübbener,

der Sitzungsmonat Januar war für unsere Fraktion wieder sehr arbeitsintensiv.

KINDERTAGESSTÄTTEN

Im gesamten Landkreis Dahme-Spreewald-Ämchen die Kommunen unter steigenden Kinderzahlen. Dies führt dazu, dass einige Kommunen den Landkreis um entsprechende Unterstützung bitten müssen.

Auch in Lübben gibt es eine erfreulich positive Entwicklung der Kinderzahlen, wel-

che durch Zuzug, aber auch in der Migration begründet liegt. Allerdings gibt es bei uns keine Probleme in der Zuweisung der Kinder in die jeweiligen Kindertagesstätten, weil wir stets den Fokus auf eine ausreichende Anzahl von Betreuungsplätzen gelegt haben.

Mit den Eröffnungen der Sankt Paulinus Kita der Caritas sowie der Kita „Am Roten Nil“ werden wir für die weiterhin zu erwartenden Zuzüge gut gerüstet und vorberei-

tet sein. Als CDU Fraktion haben wir in den vergangenen Jahren stets auf genügend Kita-Plätze hingewirkt.

STÄDTEPARTNERSCHAFTEN

Die Wiederbelebung unserer Städtepartnerschaften mit Neunkirchen und Wolsztyn stand ebenfalls auf der Tagesordnung des Monats Januar. So konnten wir die Bürgermeister aus Neunkirchen und Wolsztyn in Lübben begrüßen.

In den vergangenen Jahren - sicher auch durch Corona bedingt - wurden die Städtepartnerschaften fast ausschließlich zwischen Verwaltungen und Stadtverordneten gelebt. Ziel aller Partner ist es jedoch, dass zukünftig die Bürgerinnen und Bürger, die Vereine und Interessengruppen die Städtepartnerschaften mit Leben erfüllen. Dazu fand im Beisein des Vorsitzenden des Städtepartnerschaftsvereins ein erstes Arbeitstreffen statt, in dem auch hinterfragt wurde, wie SIE sich als Bürger wieder in unsere Städtepartnerschaften einbringen können. So viel sei verraten, ein erster passender Anlass wurde bereits gefunden.

ÜBERARBEITUNG DES KLIMASCHUTZKONZEPTES

Das Jahr 2022 wird als das wärmste weltweit seit Beginn der Wetteraufzeichnungen in die Geschichte eingehen. Hitzerekorde um die 40 Grad in Lübben, Dürren auf unseren Feldern, eine Rekordzahl an Waldbränden landesweit und Besserung scheint nicht in Sicht.

FRAKTION: DIESTADTFRAKTION

Liebe Leserinnen und Leser,

das neue Jahr hat uns voll im Griff und unsere alltägliche Abgeordnetenarbeit geht weiter.

Aber erst möchten wir auf diesem Wege unser tiefstes Beileid und Mitgefühl der Familie von Jette aussprechen. Sie wird immer einen Platz im Herzen ihrer Mitmenschen haben, auch wenn es ein harter Schicksalsschlag für alle Hinterbliebenen ist, so war die Unterstützungsaktion der Kameraden nicht ganz umsonst. Es hat sich gezeigt, in der Not rückt die Gemeinschaft zusammen.

Der Sitzungsalltag ist ja auch schon in vollem Gang und wir haben schon ein paar gute Nachrichten aus dem Rathaus bekommen. Erstens: Es werden jetzt Nägel

Aus den beschlossenen Maßnahmen des ersten Klimaschutzkonzepts im Jahre 2013 sind bisher nur 12 % umgesetzt. Als Ziel der Überarbeitung wurden neue Prioritäten herausgearbeitet. Oberster Vorschlag ist es, den Wärme- und Strombedarf aus erneuerbarer Energie innerhalb des Stadtgebietes zu gewinnen und damit die Abhängigkeit von fossilen und teuren Energieträgern zu minimieren. Das Rathaus selbst setzt es sich zum Ziel, bis 2040 eine klimaneutrale Verwaltung zu werden. Wir werden diesen Weg intensiv begleiten.

KASTANIENALLEE

Was lange währt wird endlich gut. Mit einem Kompromiss zur Anzahl von Bäumen, Straßeneinengungen, zu Geh- und Radwegen endete im Monat Januar die Diskussion zur Kastanienallee. Sowohl Bürger, Stadtverordnete, Naturschutzverbände und der zuständige Planer konnten mit dem vorgelegten Kompromiss, dass 24 Bäume an der Kastanienallee erhalten werden, umgehen. Nun gilt es, möglichst schnell in die Aus-

schreibung und den Bau der Kastanienallee einzusteigen. Als CDU haben wir angeregt, die weitere Planung von Kastanienallee bis zum Ortsteil Treppendorf voranzutreiben.

HAUSHALT 2023

Der Haushalt ist beschlossen. Damit versetzen wir die Stadtverwaltung in die Lage, dringend notwendige Sanierungen und weitere Investitionen in unsere städtische Infrastruktur zu tätigen. Dank an dieser Stelle dem neuen Kämmerer Herrn Tyra und seinem Team, die ein realistisches Zahlenwerk vorgelegt haben.

Für eine Idee können Sie uns unter info@cdu-luebben.de eine Mail schreiben oder uns postalisch über die Stadtverwaltung Lübben (Spreewald) erreichen.

Lübben liegt uns am Herzen. Wir sind Stadt. Wir sind Lübben.

Es begrüßt Sie die CDU-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung

Dr. Inis Schönfelder, Susanne Nomine, Bork Lange und Benjamin Kaiser

FRAKTION: DIE LINKE

„Miteinander. Duett statt Duell.“ (Karl Heinz Karius)

Am 26. Januar haben wir unaufgeregter und ohne die sonst üblichen parlamentarischen Übungen von Rede und Gegenrede den Haushalt unserer Stadt für 2023 beschlossen. Es geht also auch so! Gute Vorbereitung, zielstrebiges Arbeiten, genaues Zuhören, Realismus, Veränderungswille und das Erkennen von Potentialen unserer Stadtgesellschaft sind die Erfolgsfaktoren. Nunmehr gibt es Planungssicherheit für Vorhaben und Investitionen, für die Arbeit der ehrenamtlich Tätigen, für die Notwendigkeiten unserer Feuerwehren aber auch für die vielfältigen und unverzichtbaren freiwilligen Aufgaben, denen wir uns verpflichtet fühlen. Wir unterstüt-

mit Köpfen gemacht und der Ausbau der Kastanienallee geht voran. Hier hat jetzt das Planungsbüro in Zusammenarbeit mit der Verwaltung und unter Einbeziehung der Anwohner eine sehr gute Arbeit geliefert. Nun kann es an die Umsetzung gehen.

Zweitens: Nach langem hin und her geht es mit der Mobilitätsachse inklusive der Friedenstraße weiter. Vorab gab es schon den Hinweis aus der Verwaltung, dass die Straße wegen der bevorstehenden Baumfällungen gesperrt wird. Auch die gute Zusammenarbeit Stadtverwaltung und Spreewerk trägt seine positiven Früchte und es wurden die nächsten Beschlüsse auf den Weg gebracht, sodass es für das

Vorhaben dieser Firma weiter geht. Der Anbau an der Feuerwehr Lubolz ist auch in seiner Endphase und es fehlt nur noch etwas Einrichtung, dann ist es vollbracht und es kann die nächste Wehr angefangen werden. Unsere Haushaltsdebatte geht auch langsam in den Endspurt und ich glaube, wir haben diesmal einen ehrlichen Plan und wissen, was wir uns in der Umsetzung zu trauen.

Das war es wieder einmal, bleiben Sie uns treu und auch gesund.

Paul Bruse
Fraktionsvorsitzender

einstimmigen Abstimmungsergebnisse der letzten Stadtverordnetenversammlungen sprechen für sich!

Als Fraktion wünschen wir uns, dass diese Form der Zusammenarbeit und des Miteinanders erhalten bleiben. Unsererseits ist und bleibt dies zugesagt!

Ihnen und Ihren Familien eine angenehme Zeit.

Peter Rogalla
Fraktionsvorsitzender

INFOS
die-linke-luebben.de

SITZUNGSTERMINE

Februar & März

Die nächsten politischen Gremien tagen wie folgt:

13.02.2023 | 17:00 Uhr | Hauptausschuss

23.02.2023 | 17:30 Uhr | Stadtverordnetenversammlung

06.03.2023 | 17:30 Uhr | Ausschuss für Bildung, Jugend, Kultur, Soziales und Sport

07.03.2023 | 17:00 Uhr | Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung, Tourismus und Rechnungsprüfung

08.03.2023 | 17:00 Uhr | Ausschuss für Bau, Planung und Umweltschutz

13.03.2023 | 17:00 Uhr | Hauptausschuss

23.03.2023 | 17:30 Uhr | Stadtverordnetenversammlung

Sitzungsorte sowie die jeweiligen Tagesordnungen entnehmen Sie bitte dem Ratsinfo-System.

INFOS

luebben.ris-portal.de

STADT & LAND | MĚSTO A KRAJ

LIUBA-GRUNDSCHULE

Ausstellung „Baudenkmale in Lübben und Umgebung“

Baudenkmale im Altkreis Lübben verdienen, dass man sie kennt, schützt und schätzt. Sie sind Teil der Lübbener Chronik und erzählen zahlreiche Geschichten. Um die Baudenkmale wieder in den Fokus zu rücken, wurde das Projekt „Und was wird aus uns? Baudenkmale im Altkreis Lübben in Gefahr?“ vom Träger Interforum e. V. zusammen mit der Liuba-Grundschule sowie dem Kinder- und Jugendtreff Altdöbern initiiert.

Bei einem Workshop sind die Künstlerin Sabine Fiedler und der Künstler Stefan Bleyl gemeinsam mit 29 Schüler*innen der fünften und sechsten Klasse auf Spurensuche gegangen und haben die Schönheit des Bestandes gesichtet und in zahlreichen Kunstwerken festgehalten. Zu den Kunstobjekten zählen Malereien und Collagen u. a. vom Paul-Gerhardt-Denkmal, dem Neuhaus, der Alten Forstmeisterei, vom Hexenturm der Stadtmauer, zahlreiche Kirchen, Windmühlen, Guts- und Bauernhäusern. Die Kunstwerke werden seit dem 26. Januar in einer Ausstellung in der Liuba-Grundschule gezeigt. Ein immerwährender Geburtstagskalender hält die Werke für die Ewigkeit fest.

Ein Dank gilt allen Beteiligten und Künstler*innen, Schulleiterin Anke Lippold, Leiterin des Jugendtreffs Juliane Wiegand, Projektleiterin Christina Orphal, dem Vorsitzenden des Paul-Gerhardt-Vereins



Foto: © Stadt Lübben

Lübben Werner Kuutz, der Lübbener Türmerin Vera Städter, den Künstlern Sabine Fiedler und Stefan Bleyl sowie der Stiftung Dahme-Spreewald vom Landkreis Dahme-Spreewald, dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg und der Mittelbrandenburgischen Sparkasse in Potsdam.

BESUCHEN SIE DIE AUSSTELLUNG

Die Ausstellung kann auf Anmeldung besucht werden. Bitte nutzen Sie das Kontaktformular auf liuba-grundschule.de.

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo - Fr 08:00 - 12:00, 13:00 - 15:30 Uhr
(03.03. & 19.05. geschlossen)

ADRESSE

Wettiner Straße 1,
15907 Lübben (Spreewald)

Gesucht. Gefunden.
Arbeitsplatz.

Machen Sie auf sich Aufmerksam!
wittich.de



Geschäftsanzeigen im

Amts- und Mitteilungsblatt.



CHRONIK ÜBER RADENDORF ERSCIENEN

Geschichte(n) eines Spreewalddorfs

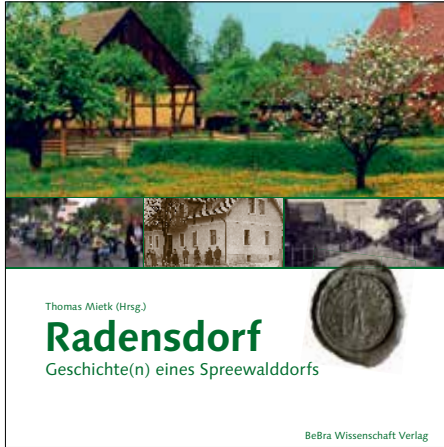


Foto: © BeBra Wissenschaftsverlag

Seine früheste Erwähnung findet Radendorf (sorbisch: Radom) im Jahr 1425 im Zusammenhang mit einer geleisteten Zahlung von Heynrich von Radamstorf an die Stadt Lübben. In der Folgezeit gehörte der Ort zunächst zur Herrschaft bzw. zum Amt Neu Zauche und ab 1874 zum Amt Steinkirchen. Entscheidend für die Entwicklung war die nur wenige Kilometer entfernte Kreisstadt Lübben, zu der Radendorf seit der Eingemeindung im Jahr 1993 als einer von sechs Stadtteilen gehört. Der Ort und seine Bewohner behielten trotz der verschiedenen Zugehörigkeiten ihren eigenen Charakter, der sich noch heute in zum Teil jahrhundertalten Festen und Traditionen ausdrückt.

Das neue, bebilderte Fachbuch rekonstruiert auf über 250 Seiten die wechselvolle Geschichte Radendorfs von den ersten Spuren der Besiedelung bis in die Gegenwart. Ergänzt um Interviews mit engagierten Einwohnern geht er auch der Frage nach, was diesen Ort am Rande des Spreewaldes für sie so einzigartig macht. Mit Beiträgen von Peter Becker, Heinrich Kaak, Thomas Mietk und Alfred Roggan. Das Buch ist für 30,00 Euro im Museum Schloss Lübben erhältlich. (pm)

FRIEDRICH-LUDWIG-JAHN-GRUNDSCHULE

Ein überraschendes Highlight der besonderen Art

Hinter vorgehaltener Hand wurde, kurz vor den Weihnachtsferien, heimlich gemunkelt und getuschelt, dass der Förderverein unserer Schule uns für ein kostenloses Konzert mit dem Sänger Alexander Knappe angemeldet hat.

Wir konnten es alle nicht glauben! Aber am Montag um 12:00 Uhr war es wirklich soweit. Der Musiker gab ein kleines Konzert mit seinen bekannten Liedern für die Schülerinnen und Schüler.

Dicht gedrängt standen die Mädchen und Jungen aller Altersklassen und verfolgten aufgeregt, hippelig und begeistert die mitreißende musikalische Performance des Künstlers, der durch seine Auftritte in der ersten Staffel der Sendung X-Factor Bekanntheit erlangte. Es wurde mitgesungen, geklatscht und lautstark um Zugabe gerufen. Zum Schluss musste Alexander Knappe noch zahlreiche Autogramme schreiben und sang mit den Kindern und Lehrkräften unüberhörbar das Lied „O Tannenbaum“. Das war eine tolle Überraschung für uns alle! Wir bedanken uns recht herzlich für dieses unvergessliche, einmalige Event!

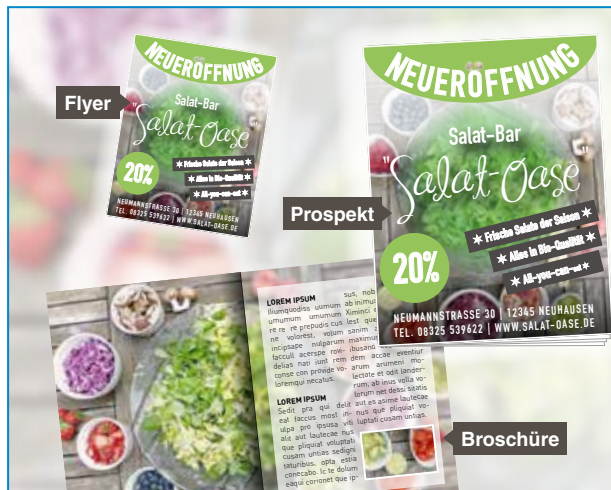
TAG DER OFFENEN TÜR AM 22. FEBRUAR

Derzeit finden an unserer Grundschule die Schulaufnahmegespräche und ärztlichen Untersuchungen für die zukünftigen ABC-Schützen statt. In diesem Zusammenhang laden wir alle Mädchen und Jungen, die im Schuljahr 2023/2024 die Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule besuchen werden, ihre Eltern, Geschwister und Großeltern sowie weitere Interessierte, recht herzlich zum Tag der offenen Tür am 22. Februar von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr in unsere Räumlichkeiten ein. Die Horterzieher*innen, größeren Schulkinder, Lehrkräfte und der Förderverein werden einen kleinen Einblick in den Schulalltag geben. Der Tag der offenen Tür bietet die ideale Gelegenheit, um ungezwungen ins Gespräch zu kommen, erste Kontakte zu knüpfen, Hemmungen abzubauen und neugierige Fragen zu beantworten. Wir freuen uns auf unsere Besucher und Besucherinnen!

Heike Werner
Schulleiterin



Foto: © Heike Werner



RAN AN DIE BEILAGEN!

Egal ob Prospekte, Flyer, Broschüren - mit uns kommen Sie gut an!

Fragen Sie uns einfach!
Ihr persönliches Angebot erhalten Sie hier:
beilagen@wittich-herzberg.de

...wir kennen uns damit aus!



REGIONALWETTBEWERB „JUGEND MUSIZIERT“ FÜR KREISMUSIKSCHULE

Vincent Rechenberger aus Lübben qualifiziert sich für Landeswettbewerb

Zehn Schüler*innen der Kreismusikschule Dahme-Spreewald beteiligten sich am diesjährigen Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ Brandenburg Süd, der vom 19. bis 21. Januar 2023 in Senftenberg ausgetragen wurde.

Alle Teilnehmer*innen kehrten mit Preisen vom Wettbewerb zurück. Dabei wurden zwei 1. Preise, sechs 2. Preise und ein 3. Preis erreicht. Der erst zehnjährige Klavierschüler der Kreismusikschule aus Lübben Vincent Rechenberger, der vom Klavierlehrer Dieter Gericke unterrichtet wird, konnte sich gegen die starke Konkurrenz unter den 214 Teilnehmer*innen durchsetzen und wurde für den Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ 2023, der vom 16. bis 18. März 2023 in Potsdam stattfinden wird, qualifiziert.

Drei Teilnehmer*innen der Kreismusikschule werden am Standort Königs Wusterhausen, zwei am Standort Zeuthen und fünf am Standort Lübben beschult. Unter den beteiligten jungen Musiker*innen befanden sich ein Querflötenduo, eine Gesangssolistin sowie sieben Klavierschüler*innen. Vertreten waren dabei die Kategorien Klavier solo, Gesang und Kammermusik für Blasinstrumente.

HINTERGRUND

Die Regionalwettbewerbe „Jugend musiziert“ im Land Brandenburg werden im Januar und Februar 2023 unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten Dr. Dietmar Woidke ausgetragen. Dieses Jahr handelt es sich um das 60-jährige Jubi-

läum des größten deutschen musikalischen Nachwuchswettbewerbs. Im Land Brandenburg haben sich insgesamt 694 jugendliche Instrumentalist*innen und Sänger*innen in diesem Jahr zum Wettbewerb angemeldet.

Im musikalischen Wettstreit mit den Besten ihrer Altersgenoss*innen präsentieren sich junge Nachwuchstalente einem öffentlichen Publikum und einer fachkundigen Jury. Höchstalter ist in allen Kategorien der Regionalwettbewerbe 21 Jahre, nur in den Wertungen mit Gesang dürfen die Teilnehmenden bis zu 27 Jahre alt sein.

Ausgeschrieben ist der diesjährige Wettbewerb „Jugend musiziert“ in den Solokategorien für Klavier, Harfe, Gesang, Drum-Set (Pop) und Gitarre (Pop) sowie in den Ensemblewertungen Kammermusik für Streichinstrumente, Kammermusik für Blasinstrumente, Kammermusik für ge-

mischte Ensembles, Akkordeon-Kammermusik und für besondere Besetzungen und Ensembles im Bereich Neue Musik. Zudem wird in Brandenburg gemeinsam mit Berlin die Kategorie Band Rock/Pop ausgeschrieben. Getrennt nach Altersgruppen werden die Besten unter den Teilnehmenden ermittelt, die dann beim Landeswettbewerb erneut antreten.

Der Wettbewerb gliedert sich in drei Phasen: Ab Januar finden im gesamten Bundesgebiet die Regionalwettbewerbe statt. Die Besten dieser Regionalwettbewerbe qualifizieren sich für die Landeswettbewerbe im März. Im Land Brandenburg findet der Landeswettbewerb vom 16. bis 18. März 2023 in Potsdam statt. Die ersten Preisträger*innen auf Landesebene wiederum werden zum Bundeswettbewerb vom 25. Mai bis 1. Juni 2023 in Zwickau eingeladen. (pm, LDS)

ERGEBNISSE

- Vincent Rechenberger (Lübben) - Kategorie Klavier solo, Lehrkraft Dieter Gericke - 1. Preis und Weiterleitung zum Landeswettbewerb
- Leni Jung (Königs Wusterhausen) - Kategorie Gesang, Lehrkraft Karin Lasa - 1. Preis
- Johanna Winter (Königs Wusterhausen) - Kategorie Klavier solo, Lehrkraft Olga Ruschke - 2. Preis
- Ludwig Schwarz (Lübben) - Kategorie Klavier solo, Lehrkraft Wanning Hu - 2. Preis
- Maja Ludwig (Lübben) - Kategorie Klavier solo, Lehrkraft Juliane Thiele - 2. Preis
- Jonnah Elise Vergeer (Lübben) - Kategorie Klavier solo, Lehrkraft Wanning Hu - 2. Preis
- Sophie Göbel (Lübben) - Kategorie Klavier solo, Lehrkraft Dieter Gericke - 2. Preis
- Helena Kliese und Clara Meinhard (Zeuthen) - Kategorie Kammermusik für Blasinstrumente, Lehrkraft Stanislava Barac - 2. Preis
- Mathilda Zsuzsa Müller (Königs Wusterhausen) - Kategorie Klavier solo, Lehrkraft Timothy Thorson - 3. Preis

WIRTSCHAFT | GÓSPODAŃSTWO

GEO SAISON HOTEL-RANKING 2023

Hotel Strandhaus unter den 100 besten Hotels Europas



Foto: © Stadt Lübben

Das Reisemagazin GEO Saison kürt zum 17. Mal die besten Hotels Europas. Die 11-köpfige Jury aus Journalist:innen von GEO Saison und Expert:innen aus der Touristikbranche sucht ein Jahr lang nach besonderen Unterkünften auf dem ganzen Kontinent und stellt die besten aus zehn verschiedenen Kategorien im aktuellen

Magazin (Ausgabe 2/2023) vor. Die Bestenliste soll alle Urlaubstypen abholen - und prämiert deshalb nach dem Motto „Was brauchen Sie im Urlaub?“ Unterkünfte aus ganz verschiedenen Rubriken: Neben Familie, Baden, Wellness, Nachhaltigkeit, Wandern, Stille und Stadt sind erstmals auch Hotels aus den Rubriken Biken, Romantik und „Once in a lifetime“ in der Zusammenstellung enthalten.

Bei der Auswahl geht es der Jury nicht um die größten oder teuersten Residenzen, sondern um das gewisse Etwas: eine besondere Wohlfühlatmosphäre, ein innovatives Konzept, ein besonders gutes Preis-Erholungsverhältnis. Meike Kirsch, Redaktionsleiterin GEO Saison: „Besonders spannend ist die Entwicklung in der Rubrik Nachhaltigkeit: Immer mehr Unterkünfte setzen auf nachhaltige Elemente wie Bio-Matratzen, lokale Lieferanten oder veganes Essen. Durch und durch

nachhaltige Hotels hingegen findet man in Deutschland noch überraschend selten.“

18 der 100 vorgestellten Hotels liegen in Deutschland. Eins davon in Lübben. In der Rubrik Nachhaltigkeit wurde das Strandhaus, Lübben (Brandenburg) auf die Bestenliste gesetzt. (red/pm)

GRATULATION

„Wir gratulieren dem Hotel Strandhaus zu dieser verdienten Prämierung und freuen uns, dass Familie Karl den nachhaltigen Tourismus in Lübben fördert und somit den Spreewald ökologisch und ökonomisch repräsentiert. Herzlichen Glückwunsch.“
Bürgermeister Jens Richter

GRÜNES LÜBBEN | ZELENY LUBIN

ENERGETISCHE SANIERUNG LÜBBENER STADTQUARTIERE

Datenerhebung vom 13. Februar bis zum 24. Februar

In Kooperation zwischen der Stadt Lübben (Spreewald), der LWG, der GWG und dem Landkreis Dahme-Spreewald sollen die Stadtquartiere Lübben Nord und Lübben West energetisch saniert werden. Hierzu wird ein integriertes Quartierskonzept durch die Firma seecon Ingenieure aus Leipzig erstellt. Ziel ist es, die Umsetzung der Klimaschutzziele voranzutreiben.

Das Quartierskonzept soll einen ganzheitlichen Ansatz verfolgen. Um Treibhausgase bei der Versorgung der Quartiere zu reduzieren, werden die Bereiche Energieversorgung, Gebäudesanierung und Mobilität betrachtet. Hier sind sehr große Einsparungen denkbar. Doch auch langfristige Anpassungen von Klimafolgen wie Hitze- oder Hochwasserschutz werden berücksichtigt.

PHASE 1

DATENERHEBUNG „IST-ZUSTAND“

Um den „IST-Zustand“ in den Quartieren „Lübben Nord“ und „Lübben West“ zu erfassen, wird im Februar mit der Kartierung begonnen. Hierzu sind Mitarbeiter der Firma seecon-Ingenieure vom **13. Februar bis zum 24. Februar** in den Quartieren

unterwegs und fertigen Fotos von den Gebäuden und Freiräumen an. Hier kommt es auch zu kurzen Gesprächen mit den Bürger*innen in den Quartieren. Die Mitarbeiter der Firma seecon-Ingenieure bewegen sich mit Warnwesten durch die Quartiere und können sich über Vollmachten (ausgestellt durch die Stadtverwaltung Lübben) ausweisen.

PHASE 2

POTENZIALERMITTLUNG

Im Anschluss an die Datenerhebung und Kartierung vor Ort werden Potenziale erhoben, mit denen die Stadt Treibhausgase einsparen kann. Ein wichtiger Bestandteil dieser Potenzialanalyse ist der Einsatz erneuerbarer Energien, um in Zukunft eine klimafreundliche, sichere und bezahlbare Energieversorgung zu gewährleisten.

Anschließend werden die aufgezeigten Möglichkeiten in konkreten Maßnahmen verortet. Diese Maßnahmen und deren Umsetzung betreffen grundlegende Bereiche des Lebens und werden daher transparent und nur gemeinsam mit der Bürgerschaft gestaltet.

PHASE 3

STRATEGIEVORSTELLUNG MIT BÜRGER*INNENBETEILIGUNG

Bürger*innen und Mieter*innen können sich im Laufe des Projekts aktiv am Arbeitsprozess beteiligen, damit nicht an tatsächlichen Bedürfnissen vorbeigeplant wird. Auch Kinder und Jugendliche werden via JubeLN zu Workshops geladen. Die Stadt informiert über die entsprechenden Kanäle.

PHASE 4 & 5

KONZEPTENTWICKLUNG & UMSETZUNG

Im Ergebnis stellen die beiden Quartierskonzepte einen individuellen „Werkzeugkoffer“ dar, mit denen die Stadt Lübben (Spreewald), die LWG, GWG und der Landkreis Dahme-Spreewald einen sozialverträglichen Weg zur Klimaneutralität in diesen Gebieten beschreiben kann. Gefördert wird das bis zum Herbst dieses Jahres laufende Vorhaben vom KfW-Programm „Energetische Stadtsanierung“.

INFORMATIONEN
WEB luebben.de

DEUTSCHE FACHVERBAND FÜR AGROFORSTWIRTSCHAFT (DEFAP) E. V.

Workshop: Erzeugung und Nutzung von Pflanzenkohle in Agroforstsystemen

Neben der Gestaltung nachhaltiger und klimaresilienter Anbausysteme in der Landwirtschaft ergeben sich durch die Agroforstwirtschaft neue Potentiale für die Optimierung betrieblicher Stoffströme.

Die Erzeugung und Nutzung von Pflanzenkohle kann einerseits für den Bodenaufbau genutzt werden, andererseits auch für die Energieproduktion. Am 16. Februar lädt der Deutsche Fachverband für Ag-

roforstwirtschaft (DeFAF) e. V. zu einem Workshop ein, um aktuelle Trends und Entwicklungen, Möglichkeiten und Grenzen sowie Beispiele für Anlagentechnik zu erörtern und zu diskutieren.

Die Veranstaltung findet auf dem Landwirtschaftsbetrieb Domin in Peickwitz bei Senftenberg statt. Aus organisatorischen Gründen wird um eine Anmeldung gebeten.

ANMELDUNG BIS ZUM 10.02.2023

MAIL guenzel@defaf.de
TELEFON 0355 / 752 132 43.
WEB [agroforst-info.de/
event/2022-02-16/](http://agroforst-info.de/event/2022-02-16/)

INFOS & PROGRAMM
agroforst-info.de/agrobala

KULTUR, SPORT & TOURISMUS | KULTURA, SPORT A TURIZM

VERANSTALTUNGEN | ZARĚDOWANJA

- 11.02. | Wappensaal
Kabarett STRENG GEHEIM!
- 11.02.
Groß Lubolz | Kinderzampern
- 11.02. | 19:00 Uhr | Haus Burglehn
Steinkirchen | Eierkuchenball
- 11.02. | 09:00 Uhr | Feuerwehr
RADENSDORF | ZAMPERN
- 16.02. | Museum Schloss Lübben
Finissage „Mehr als eine Tracht | Wěcej ako drastwa“
- 17.02.
Lubolz | Männerfastnacht
- 18.03. | 14:00 Uhr | Haus Burglehn
Steinkirchen | Spinteball
- 18.02.
Lubolz | Zampern
- 19.02. | 09:00 Uhr | Feuerwehr
Radensdorf | Kinderzampern
- 19.02.
Lubolz | Jugendfastnacht
- 14.01. | 09:00 Uhr | Treppend. Dorfstr. 28
Treppendorf | Zampern
- 18.02. | 19:00 Uhr | Lindengarten
Treppendorf | Fastnacht
- 25.02. | 16:00 Uhr
Radensdorf | Fastnachtstanz & Oma-Opa-Ball
- 25.02.
Lubolz | Eierkuchenball
- 25.02.
Klein Lubolz | Kinderzampern
- 26.02. | 14:00 Uhr
Radensdorf | Kinderfasching
- 26.02. | 10:00 Uhr
26. Krausnicker-Bergelauf
- 05.03.
Lubolz | Kinderfasching
- 11.03. | 19:00 Uhr | Lindengarten
Treppendorf | Nachfastnacht
- 11.03. | Museum Schloss Lübben
Vernissage „Glanzlichter. Prachtvolle Gemälde und besondere Objekte aus unserer Sammlung“
- 11.03. | 16:30 Uhr | Neuhaus
Konzert des Förderverein Lübbener Musikschule
- 22.03. | 14:30 Uhr | Café Hanschick
Buchvorstellung „Spreewälder Allerlei“
- 26.03. | 17:00 Uhr | Wappensaal
Chopin-Gesellschaft
- Weitere Veranstaltungen, Märkte, Führungen, Kahnfahrten unter luebben.de/tourismus.

VERANSTALTUNGEN

- 22.03. | 14:30 Uhr | „Café Hanschick“, Lübbenau**
BUCHVORSTELLUNG „SPREEWÄLDER ALLERLEI“
Ob „iene oda enne“, gemeint ist das Huhn! - Die Älteren unter den Lesern werden ahnen, um welche eine schöne Tradition es hier geht. Um unsere Mundart. Es ist in diesem Jahr fünfundsiebzig Jahre her, dass die Lübbenerin Erika Haschenz das Mundartbuch „Pingelen und waleien“ zur Freude von vielen Anhängern dieser Sprache herausbrachte. Damit wurden auch Karl Hahn und Otto Lukas (Was macht den Spreewälder stark.) wieder ins Gespräch gebracht und dies im wahrsten Sinne des Wortes, denn der „Kaffeeklatsch“ von Frau Haschenz wurde für viele ein „Muss“. Immerhin konnte man sich in dieser Veranstaltungsform hundert Mal treffen. Erika Haschenz gab danach den Staffstab, altersbedingt, weiter. Zu Gast waren bei ihr unter anderen, auch Christa und Siegfried Janzen aus Groß-Lübbenau. Die Freundschaft hielt über Jahre, denn auch Janzens brachten Mundartbücher heraus. Recht schnell fand man heraus, dass der Wortschatz von Ort zu Ort, sehr unterschiedlich ist. Eines hat diese Mundart jedoch gemeinsam, sie ist die Folge des deutschen Sprachgebrauches, der die Muttersprache niedersorbisch/wendisch vor Jahrzehnten ablöste. Die Ursachen waren unterschiedlich. In Lübbenau z. B. weiß die Chronik zu berichten, dass es ein Pfarrer war, der bereits im 19. Jahrhundert der Sprache ein „Aus“ verordnete. In den Dörfern hielt sie sich etwas länger. In den Orten um Cottbus prägte eine Generation diese Muttersprache Wendisch durch die Weitergabe an Kinder und Kindeskinde. Unterstützt durch das Niedersorbische Gymnasium und das Unterrichtsfach an einigen Schulen. Ehrenamtlich bemühen sich deshalb Mundartanhänger um den Erhalt dieser fast ausgestorbenen Tradition. So Siegfried Janzen, der dem Vermächtnis seiner verstorbenen Ehefrau Christa, durch ein weiteres Buch, alle Ehre gibt. „Spreewälder Allerlei“ ist es betitelt und wird am Mittwoch, dem 22. März 2023 ab 14:30 Uhr in Lübbenau im „Café Hanschick“ (Dammstraße, gegenüber vom großem Busbahnhof), vorgestellt. Es freuen sich über ihren Besuch, Siegfried Janzen, Tochter Uda und seine Freunde. (Marlene Jedro)

FÜHRUNGEN & KAHNFAHRTEN

- Hafen 1 | 11:00 - 14:00 Uhr**
SPREEWALDKAHNFAHRTEN UM LÜBBEN
Schleusentour, Grillfahrt, behindertengerechter Kahn mit Hebebühne, Abendfahrt. Buchbar sind jederzeit Gruppen- oder individuelle Fahrten nach ihren Wünschen (je nach Witterung).
Infos: luebben.de/tourismus

MÄRKTE

- Mittwoch & Freitag | 08:00 - 16:00 Uhr**
LÜBBENER WOCHENMARKT
Wir laden Sie herzlich ein, auf dem Lübbener Wochenmarkt Spreewälder Lebensart zu entdecken und direkt beim Erzeuger einzukaufen. Über 40 Händler bieten ein breites Angebot an regionalen Produkten. Bei uns finden Sie Obst und Gemüse, Käse, Milch und Eier, Fleisch und Wurst, Backwaren, Pflanzen, Schnittblumen, Kleidung sowie Schönes aus dem Spreewald.
BESONDERHEIT jeden Freitag um 12:00 Uhr: „MOMENT MAL“ - Orgelmusik der Paul-Gerhardt-Kirche
INFOS luebben.de

AUSSTELLUNGEN

- 02.10.22 - 19.02.23**
LETZTE CHANCE: SONDERAUSSTELLUNG „MEHR ALS EINE TRACHT“
Eindrücklich wird den Besucher*innen vor Augen geführt, dass das Sorbentum/Wendentum weit mehr umfasst als nur die Tracht; Bräuche, Sprache und Traditionen weisen auf die reiche Vergangenheit unserer Region. Viele Familiennamen deuten auf sorbische/wendische Vorfahren, vielleicht auch Ihrer?
ORT Museum Schloss Lübben
INFOS museum-luebben.de

25.01. - 28.04. VERTIKALE GALERIE „ZWISCHEN DEN WELLEN“ VON SILVIA REINER

- Die Ausstellung „Zwischen den Wellen“ von Silvia Reiner aus Schwerin zeigt rund 35 Werke der Künstlerin in der neuen Ausstellungsfläche des Landratsamtes. Silvia Reiner lebt seit fast 50 Jahren im Landkreis Dahme-Spreewald, arbeitete als Lehrerin für Deutsch und Kunst im Landkreis und unterrichtete bis zu ihrer Pensionierung am Paul-Gerhardt-Gymnasium. Mit ihren Schüler*innen arbeitete sie oft an Projekten. Davon sind besonders hervorzuheben zwei Wandbilder in der Kita „Spreewald“ im Beethovenweg und das 12 Meter lange und zwei Meter hohe Wandbild „Spreewaldsagen“ unter der Stadtbrücke. Zu nennen sind auch viele Ausstellungen, in denen die Arbeiten ihrer Schüler*innen gezeigt wurden, zum Beispiel in Lübben, in Schlepzig, im Schenkenländchen und auch in Königs Wusterhausen, wo die Künstlerin gemeinsam mit ihren Schüler*innen ausstellte. Für ihre Arbeit war es ihr immer wichtig, ihren Schüler*innen Aufgaben zu stellen, die deren Fantasie, ihr Denken und die kritische Betrachtung ihrer Umwelt fördern und die sie zu eigenen Ideen führen sollten. Für die Verwirklichung dieser Ideen galt es nicht nur, Malkonzepte kennenzulernen und die geeigneten künstlerischen Mittel zu finden, sondern auch die für die Umsetzung ihrer Ideen notwendige Brei-

te der gestalterischen Mittel zu erlernen. Aus diesem Ansatz heraus ergab sich für Silvia Reiner in logischer Konsequenz die Aufgabe, sich selbst immer wieder mit verschiedensten Formen der künstlerischen Darstellung auseinanderzusetzen, um ihren Schülern stets bei deren schöpferischer Arbeit mit Rat und Tat zur Seite stehen zu können.

So kann sie selbst auf ein breites Repertoire zurückgreifen und es entstanden sehr verschiedene Werke, der jeweiligen Intention entsprechend, mit unterschiedlichen Materialien und von verschiedenen Malkonzepten ausgehend. Der Prozess des Malens ist für die Künstlerin das Sehen, Hinterfragen und das Verstehen der Umwelt - sowohl der Vorgänge in der Natur als auch der in der Gesellschaft. Somit ist das entstandene Werk ein Produkt der Erkenntnisgewinnung oder aber es zeigt offene, nicht beantwortete Fragen auf. In die Vielfalt, sowohl in den Inhalten als auch in den Darstellungsweisen, gibt die

Ausstellung einen wundervollen Einblick. Silvia Reiner gehört der Lose(n) Künstlervereinigung des Schenkenländchens, dem Kulturbund Dahme-Spreewald e. V. und dem „Freundeskreis für Lübben e. V. an und engagiert sich hier u. a. für die Organisation und Durchführung von Ausstellungen und unterstützt Kunst-Projekte. Seit ihrer Pensionierung arbeitet sie in ihrem eigenen Atelier und ihrer Keramik-Werkstatt. Immer wieder entstehen hier auch Meer- und Wellenbilder, Aquarell-Studien und Arbeiten auf Leinwand, sodass der Titel der Ausstellung „Zwischen den Wellen“ nicht nur naheliegender ist, sondern auch den Bogen zu den beiden Malern der Küste, Professor Martin Franz und Professor Otto Niemeyer-Holstein, schlägt, denen die Künstlerin sich verbunden fühlt. (pm/red)

ORT Landratsamt, Beethovenweg 14, Lübben

ÖFFNUNGSZEITEN Mo - Do 8:00 - 18:00 Uhr; Fr 8:00 - 16:00 Uhr

INFOS dahme-spreewald.info

21.11.22 - 28.02.2023

LÜBBENER WINTERGALERIE „TRADITION FETZT - „TRADICIJA FECUJO“

Fotoausstellung in den Schaufenstern des Spreewald-Service Lübben

26.01.23 - vsl. 12.07.2023

AUSSTELLUNG „BAUDENKMALE IN LÜBBEN UND UMGEBUNG“

29 Schüler*innen der fünften und sechsten Klasse sind auf Spurensuche gegangen und haben die Schönheit bekannter Baudenkmale im Altkreis Lübben in zahlreichen Kunstwerken festgehalten.

ORT Liuba-Grundschule, Wettiner Straße 1, Lübben

ÖFFNUNGSZEITEN Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 15:30 Uhr

HINWEIS nur auf Anmeldung, liuba-grundschule.de.

MUSEUM SCHLOSS LÜBBEN | MUZEJ GROD LUBIN



WEITERE INFORMATIONEN

Mi - So 10:00 - 17:00 Uhr

ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben (Spreewald)

TELEFON 03546 187478

MAIL museum@luebben.de

WEB museum-luebben.de

FACEBOOK @Museum.Luebben

INSTAGRAM @museum_luebben

VORGESTELLT

Bohuslav Felix von Lobkowitz und Hassenstein

Der Adlige mit dem langen Namen lebte von 1517 bis 1583 und war einige Jahre Landvogt der Niederlausitz. Bevor die Niederlausitz ab 1635 sächsisch wurde, gehörte sie über 100 Jahre zur Böhmisches Krone. So erhielt auch ein Böhme das Amt des Landvogts. In dieser Funktion erließ er eine erste evangelische Kirchenordnung und ließ den Vorgängerbau des heutigen

Schlusses errichten. Im tschechischen Lückow steht noch heute ein von ihm erbautes Schloss.

Den Lübbener Kindern und Jugendlichen dürfte „Lobko“ bekannter sein als den Erwachsenen, denn er ist es, der als Gespenst durch viele museumspädagogische Angebote führt.



Foto: © Franzka

OBJEKT DES MONATS

Geldscheine

Das Objekt des Monats ist oft ein Neuzugang in unsere Sammlung, auch dieses Mal stellen wir eine aktuelle Schenkung vor: (Foto rechts)

Die Bündel von Geldscheinen sehen beeindruckend aus - und sind es auch. Sie sollten in Zeiten der Inflation als Lohnzahlung für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Trüschels Zigarrenfabrik dienen. Ausgezahlt wurde es nicht mehr, das Geld hatte zu schnell seinen Wert verloren.

Die etwa 350 Geldscheine stammen aus den Jahren von 1908 bis 1918, die größten Banknoten haben einen Wert von 1000 Mark.

Anders als sonst im Museum üblich wird nicht jeder Geldschein einzeln aufgenommen, sondern alle unter einer Nummer inventarisiert. So bleiben die Bündel unverseht und in der Form, die sie seit etwa 100 Jahren haben. Denn auch die Aufbewahrungsform erzählt in diesem Fall eine Geschichte.



Foto: © MSL, Archiv

AUSSTELLUNG „GLANZLICHTER“

Vorbereitungen



Foto: © MSL, Archiv

Zu den Aufgaben eines Museums gehört „das Bewahren“, es ist die Grundlage der Museumsarbeit. Denn Dokumente und Objekte sollen auch in Jahrzehnten noch in einem Zustand sein, der das Forschen und Vermitteln ermöglicht. Häufig sind Ausstellungen ein Anlass Objekte zum Restaurator zu geben.

So sind am 18. Januar acht Gemälde aus dem Museum zu einem Restaurator gebracht worden. Die Gemälde erfahren dort unterschiedliche Behandlung: Sie werden gereinigt, alter Firnis (Schutzschicht) wird abgenommen und neuer aufgetragen, es

werden Farbabplatzungen korrigiert, Retuschen vorgenommen, teilweise werden Risse geklebt und die Position im Rahmen angepasst.

Anschließend werden diese acht Gemälde der Lübbener Öffentlichkeit vorgestellt. Am 11. März wird um 15 Uhr die Sonderausstellung „Glanzlichter. Prachtvolle Gemälde und besondere Objekte aus unserer Sammlung“ eröffnet. Dort sehen Sie bis Ende Mai 2023 besondere Objekte, die wir für Sie aus dem Depot holen: Gemälde, Kunsthandwerk und Objekte mit faszinierendem Schicksal.

MUSEUMS-SAMMLUNG

Homepage online



Foto: © MSL

Unter sammlung.luebben.de finden Sie die neue Homepage, die Ihnen unsere Sammlung näherbringt. Direkt auf der Startseite sehen Sie, wie viele Objekte bereits in der Datenbank erfasst und wie viele von diesen Objekten in der Ausstellung zu sehen sind, außerdem wie viele online stehen. Die Online-Profile der Objekte zeigen nur einen Teil der gespeicherten Daten, denn einiges ist nur für den internen Gebrauch vorgesehen (z. B. Standort, Wert, Vorbesitzer). Um die Zahl der öffentlich einsehbaren Objekte zu erhöhen und die Sammlung angemessen zu präsentieren, fehlt es vorrangig an professionellen Fotografien.

Das ist eine wichtige Aufgabe für die Zukunft, aus dem jährlichen Budget aber kaum zu stemmen.

Wenn Sie sich die Homepage anschauen, finden Sie oben rechts „Erweiterte Suche“ und können zwischen aktuell 228 Objekten wählen. Sie können sich eine Sammlung anschauen - etwa Ansichtskarten oder Gemälde -, aber auch nach Material, Personen und Jahreszahlen filtern. Sind Sie auf einer Objektseite können Sie unter „Anmerkungen“ Ergänzungen oder Fragen zum Exponat loswerden - oder einfach einen Gruß an die Museumsarbeiter*innen schicken.

„MEHR ALS EINE TRACHT“

Finissage und Buchvorstellung

Am 16. Februar wird um 18:00 Uhr zur Abschlussveranstaltung der Sonderausstellung „Mehr als eine Tracht. Węcej ako drastwa“ in den Wappensaal geladen. Neben Grußworten von Landrat Stephan

Loge und Bürgermeister Jens Richter wird das gleichnamige Buch vorgestellt. Ute Henschel, Leiterin der Schule für Niedersorbische Sprache und Kultur, wird eine Trachtenshow moderieren; musikalische

Begleitung rundet den Abend ab.

Wir bitten aufgrund der begrenzten Platzzahl um eine Anmeldung bis zum 12. Februar 2023 unter sorben-wenden@dahme-spreewald.de

STADTBIBLIOTHEK | MĚSČAŇSKA BIBLIOTEKA



WEITERE INFORMATIONEN

Di 10:00 - 18:00 Uhr
Do 10:00 - 19:00 Uhr
Fr 10:00 - 16:00 Uhr

ADRESSE

Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben (Spreewald)

TELEFON 03546 7160

MAIL bibliothek@luebben.de

WEB stadtbibliothek-luebben.de

VORLESEN FÜR KITAS UND TAGESMÜTTER

ab Februar

Kitagruppen und Tagesmütter mit ihren Kindern bieten wir ab Februar 2022 jeden Mittwochvormittag eine Vorlesestunde

an. Nach dem Vorlesen kann die Bibliothek erkundet werden.

Um Voranmeldung wird gebeten!

BESUCHERTIPP

Thema: Parken

Auf dem Parkplatz neben dem Schloss kann eine halbe Stunde kostenfrei geparkt werden.

VORLESEN FÜR FAMILIEN

02. März um 15:00 Uhr

Ab März 2022 werden wir jeden ersten Donnerstag im Monat um 15:00 Uhr Bücher vorstellen und vorlesen.

Wir laden dazu alle Familien und Kinder herzlich ein. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Unser nächster Termin ist am 02. März um 15:00 Uhr.

NEUES AUS DER STADTBIBLIOTHEK LÜBBEN

Rückblick auf das Jahr 2022

Es ist eine weit verbreitete Praxis, am Beginn eines neuen Jahres auf das vergangene Jahr zurückzublicken. Das ist in Bibliotheken nicht anders. Gleich am Beginn des Jahres werden die unterschiedlichsten Zahlen ermittelt und in einer Statistik zusammengefasst.

Auf die Zahlen des vergangenen Jahres können wir mehr als stolz sein. Hier ein kleiner Einblick:

Die Bibliothek hat ca. 32.300 Medien. Das sind Bücher, CDs, Spiele, DVDs, Tonies und Zeitschriften. Diese Medien wurden etwa 56.200 Mal entliehen. Dazu kommen ca. 7.500 sogenannte E-Medien. Das sind Bücher, Hörbücher und Zeitschriften die nur digital vorliegen und über die sogenannte Onleihe bereitgestellt werden. Über diese Plattform wurden ca. 2.400 Entleihungen vorgenommen.

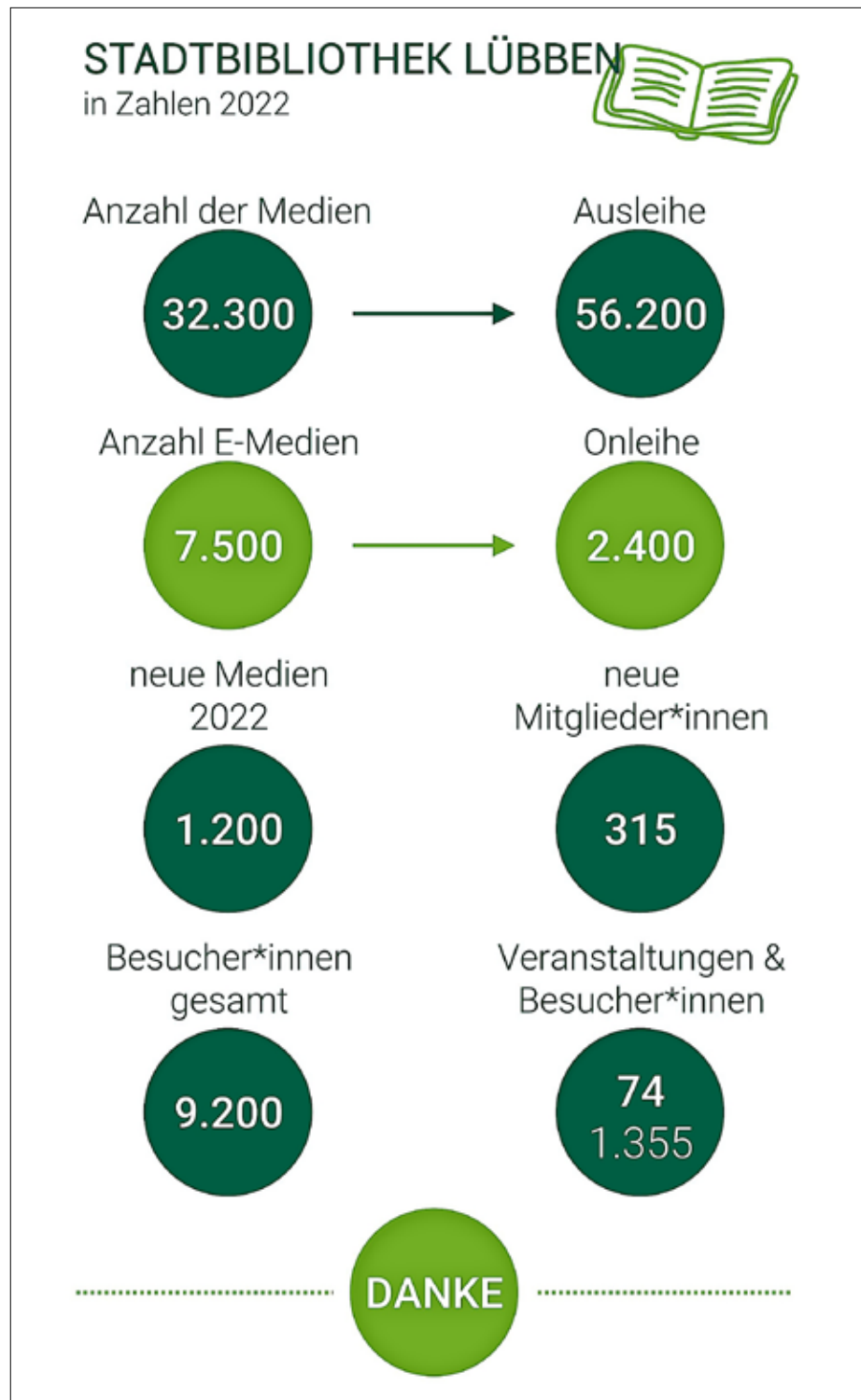
Im vergangenen Jahr haben wir etwas mehr als 1.200 Medien neu in den Bestand der Bibliothek aufgenommen.

Das heißt 1.200-mal recherchieren, bestellen und einarbeiten. Die Bibliothek hat rund 1.300 aktive Benutzer und es kamen insgesamt 9.200 Besucher*innen im Laufe des Jahres in unsere Räume. Besonders freuen wir uns über 315 Neuanmeldungen.

Was nur Wenige wissen: Die Stadtbibliothek kann ihren Benutzer*innen gegen ein Entgelt auch Bücher aus anderen Bibliotheken besorgen. Das nennt man Fernleihe. Wir haben auf Wunsch unserer Benutzer im vergangenen Jahr 114 Bücher aus anderen Bibliotheken besorgt.

Ein wichtiger Schwerpunkt unserer Arbeit ist die Zusammenarbeit mit Tagesmüttern, Kitas und Schulen. Wir arbeiten regelmäßig mit acht Kitas und sieben Schulen zusammen. Hier reicht das Spektrum von Einführungen in die Bibliothek, über Leserucksäcke, die Bereitstellung von Klarsensätzen, Durchführung von Arbeitsgemeinschaften, Teilnahme der Bibliothek an Projektwochen, bis hin zu themenbezogenen Einführungen im Zusammenhang mit Buch, Schrift oder Information. 2022 haben wir 71 solcher Veranstaltungen für Kinder durchgeführt.

Dazu kommen drei Veranstaltungen für Erwachsene und eine Ausstellung in den Räumen der Bibliothek. Die Ausstellung, die Sie übrigens immer noch in unserem Treppenaufgang bewundern können, ist das Ergebnis unserer Zusammenarbeit mit der Spreewaldschule im Rahmen ih-



rer Projektwoche in unserer Bibliothek. Zu unseren 74 Veranstaltungen kamen 1.355 Besucher*innen. Vielen Dank an alle Unterstützer*innen, Benutzer*innen, Besucher*innen und Insti-

tutionen, die unsere Arbeit zu eben diesem Erfolg haben werden lassen. Ramona Oehmichen - Heiderose Hoffmann - Doreen Widdershoven - Janin Petrat

TOURISMUS, KULTUR UND STADTMARKETING LÜBBEN (SPREEWALD) | TURIZM, KULTURA A MĚSČAŇSKI MARKETING LUBIN (BĚLATA)



WEITERE INFORMATIONEN

Mo - Fr 10:00 Uhr - 12:30 Uhr & 13:00 Uhr - 16:00 Uhr

Sa 10:00 Uhr - 14:00 Uhr, So/Feiertag geschlossen

ADRESSE

Ernst-von-Houwald-Damm 15, 15907 Lübben (Spreewald)

TELEFON 03546 3090

MAIL spreewald-service@tk-luebben.de

WEB luebben.de/tourismus

FACEBOOK @Luebben.Spreewald

INSTAGRAM @luebbendiestadtimspreewald

HÖHEPUNKTE 2023

11.02. | Wappensaal

„Konzerte und Kleinkunst“ - Kabarett
STRENG GEHEIM!

16.02. | Museum Schloss Lübben

**Finissage der Sonderausstellung
„Mehr als eine Tracht| Wěcej ako
drastwa“**

mit Buchvorstellung und Trachtenmo-
denschau (Ausstellung bis 19.02.)

11.03. | Museum Schloss Lübben

**Vernissage der Sonderausstellung
„Glanzlichter. Prachtvolle Gemälde
und besondere Objekte aus unserer
Sammlung“**

(Ausstellung bis 29.05.)

08.04. | Touristisches Zentrum auf der
Schlossinsel

Osterwerkstatt

mit Waleien, Ostereier verzieren, österli-
che Wanderung uvm.

08.04. | Museum Schloss Lübben

Familiensamstag zu Ostern

08.04. | Hafen 2

Saisoneroöffnung

mit Rudel- und Paddelübergabe

30.04. | Marktplatz

Maibaumaufstellen

19.05. | Dodge City Saloon

PolkaBEATS Festival

21.05. | Museum Schloss Lübben

Internationaler Museumstag

mit literarisch musikalischem Nach-
mittag

03.06. | Marktplatz

5. Lübbener Kinderspektakel

03.06. | Schlossinsel

Summer Island Open Air

17.06. | Museum Schloss Lübben

Vernissage der Sonderausstellung

„Stadt-Land-Bienen“

Ausstellung bis 15.10.

18.06. | Schlossinsel

Schlossinsellauf Lübben

21.06. | Stadtgebiet

Fête de la Musique

24.06. | Schlossinsel & Wappensaal

**2. Sorbisches/Wendisches Literatur-
und Musikfest**

10.07. - 25.08. | Stadtgebiet

Lübbener Kindersommer

15.07. | Schlossinsel/SpreeLagune

60. Lübbener Kohnnacht

„Sketch, Komödie, Comedy - Sachen
zum Lachen“

25.07. - 27.07. | Schlossgarten

Rumpelstilztag

Musikerlebnis für die ganze Familie

28.07. - 30.07. | Schlossinsel

Messe Lebensart

09.09. | Museum Schloss Lübben

Museumsnacht

10.09. | Museum Schloss Lübben

Tag des offenen Denkmals

15.09. - 17.09. | Stadtgebiet

43. Spreewaldfest

03.10. | Marktplatz

160 Jahrfeier Feuerwehr Lübben

Schauvorführungen und Unterhaltung

09.11. | Museum Schloss Lübben

Vernissage der Sonderausstellung

**„Stasi in Lübben. Zum Wirken der
Kreisdienststelle des MfS Lübben in
der Region“**

Ausstellung bis 13.04.24

01.12. - 03.12. | Marktplatz

Lübbener Adventsmarkt

01.12. | Marktplatz

Eröffnung der Lübbener Eisbahn

bis 07.01.24

10.12. | Museum Schloss Lübben

Weihnachtlicher Kunstmarkt

27.12. | Marktplatz

Lübbener Glühweinmeile

VERANSTALTUNGS- HÖHEPUNKTE 2023

Über 450 Termine

Der Lübbener Veranstaltungskalender ist schon jetzt gut gefüllt. Aktuell stehen in der Kulturplanung für das gerade angebrochene Jahr knapp 450 Termine - von den Sonderausstellungen im Museum Schloss Lübben, dem Summer Island Open Air, dem Schlossinsellauf, dem Spreewaldfest und den Rumpelstilztagen bis zur Lübbener Kohnnacht unter dem Titel „Sketch, Komödie, Comedy - Sachen zum Lachen“, den vielen Dorffesten, dem PolkaBEATS Festival und dem Adventsmarkt.

Ein buntes Portfolio aus Musikveranstaltungen, Tradition, Familienevents, Sport und Lifestyle wartet darauf, besucht zu werden. Und für jeden Geschmack ist etwas dabei. Links finden Sie einen Überblick über die Veranstaltungshöhepunkte im Jahr 2023.



Foto: © framerate-media.de

43. SPREEWALDFEST IN LÜBBEN (SPREEWALD)

Aufruf für Händler, Vereine und Künstler

Nach 2 Jahren Pause soll es in diesem Jahr endlich wieder drei tolle Tage Spreewaldfest in unserer Stadt geben. Alle Lübbenerinnen und Lübbener freuen sich darauf gemeinsam mit ihren Gästen zu feiern. Traditionell am dritten Wochenende im September findet vom 15. bis 17. September das 43. Spreewaldfest statt.

Bei der Tourismus, Kultur und Stadtmarketing Lübben (Spreewald) GmbH laufen die Vorbereitungen für das lange Festwochenende schon jetzt auf Hochtouren, um den Besuchern drei Tage lang ein abwechslungsreichen Programm mit viel Marktreiben, Spreewälder Tradition und zahlreichen Künstlern und Bands zu bieten.



Foto: © framerate-media.de

AUFRUF

Vereine, Gruppen oder Künstler, die sich einbringen möchten, können sich gern bei der TKS Lübben melden:

ANSPRECHPARTNERIN Frau Schenk
FON 03546/225025
MAIL schenk@tk-luebben.de

Interessierte Händler können sich ab sofort anmelden. Auch eine Onlineanmeldung auf

www.veranstaltungen-wieloch.de ist möglich.

Weitere Informationen zur Händlerorganisation erhalten Sie bei:

ANSPRECHPARTNER Holger Wieloch
FON 03546/7104
MOBIL 0171/9710334
MAIL info@werbung-luebben.de

WANDERAUSSTELLUNG „TRADITION FETZT“ - „TRADICIJA FECUJO“

Bildband erschienen

Die erfrischenden 20 Sommer- und Wintermotive der Fotoserie „Tradition fetzt - Tradicija fecujo“ erfreuen sich als Wanderausstellung, Wintergalerie oder Titelmotive großer Beliebtheit und sind nun mit unterhaltsamen und informativen Texten versehen als Bildband erschienen.

Am 24. Januar lud die Tourismus, Kultur und Stadtmarketing Lübben (Spreewald) GmbH zu einem gemütlichen Beisammensein ein, um den Bildband „Tradition fetzt“ zu präsentieren. Marit Dietrich, Geschäftsführerin der TKS Lübben, berichtete über

die Entstehung der Fotoserie und über die Teilnahme der Kampagne am Wettbewerb „Serbski psichod: Łužyca - sorbische/wendische Zukunft: Lausitz“. Peggy Nitsche, Leiterin Marketing bei der TKS Lübben, zeigte den anwesenden Gästen den spannenden Entstehungsprozess des Bildbandes auf. Im Anschluss wurde die Lübbener Wintergalerie, die in den Schaufenstern vom Spreewald-Service Lübben auf der Schlossinsel ist, besucht.

Noch bis Ende Februar besteht die Möglichkeit, die acht sommerlichen Moti-

ve der Foto-Ausstellung zu entdecken. Die komplette Ausstellung wird ab dem 09. Mai im Lübbener Rathaus ausgestellt. Der Bildband ist auf Nachfrage im Spreewald-Service Lübben erhältlich.

AUFRUF

Sie möchten die Fotoausstellung in ihren Räumen öffentlich zeigen, dann wenden Sie sich gern an:

TKS Lübben (Spreewald) GmbH
FON 03546/22500
MAIL info@tk-luebben.de

VEREINE UND VERBÄNDE | TOWARISTWA A ZWĚZKI



DRK-BLUTSPENDE

11.02. | 09:00 - 13:00 Uhr | DRK-Zentrum Lübben

Helfen Sie mit! Blut spenden kann jeder, der volljährig und gesund ist. Bitte reservieren Sie einen Termin für die Blutspende im DRK-Zentrum Lübben, Ostergrund 20.

WEITERE TERMINE

01.03. | 15:00 - 19:00 Uhr | DRK-Zentrum Lübben

HC SPREEWALD E. V.

Termine Februar

Liebe Mitglieder, Fans und Unterstützer, wir freuen uns auf ihren nächsten Besuch in der Sporthalle Blaues Wunder (Wettiner Str. 3; 15907 Lübben) zu einem unserer Heimspieltagen:

18.02.2023

KL MJD 14:15 Uhr HC Spreewald - Elsterwerdaer SV 94

VL M 16:00 Uhr HC Spreewald II - Märkischer BSV Belzig
BrL M 18:15 Uhr HC Spreewald - Lausitzer HC Cottbus II

25.02.2023

KL JF 11:00 Uhr HC Spreewald - BSV G- W Finsterwalde
OL MJC 12:15 Uhr HC Spreewald - Lausit-

zer HC Cottbus

VL F 14:00 Uhr HC Spreewald - Elsterwerdaer SV94

VL M 16:00 Uhr HC Spreewald II - SG Schöneiche

BrL M 18:15 Uhr HC Spreewald - HV GW Werder e. V. II

JUGENDAKTIONSTEAM LÜBBEN

Jugendfreizeiteinrichtung „die insel“

Das Jahr 2023 startete so, wie das letzte Jahr geendet hat. Mit den Worten „Full House“ lässt sich derzeit der Alltag auf der „insel“ am besten beschreiben. Zwischen 30 und 50 junge Menschen nutzen „die insel“ täglich. Von hier ausgehend werden mit den Jugendlichen spontan Aktionen auf Wunsch umgesetzt. Daher sind nicht alle Angebote terminierbar.

Achtet bitte auf kurzfristige Aushänge und Informationen auf unseren Social-Media-Kanälen.

Daneben heißt es zu Beginn des Jahres für die Jugend(sozial)arbeiter*innen immer, verschiedene Berichte und Statistiken zu bearbeiten und „abzuliefern“. Auch erste Planungsgespräche mit Kooperationspartner*innen und jungen Menschen zu jährlichen und möglichen Projekten fanden bereits statt. Wir freuen uns auf ein spannendes und erlebnisreiches Jahr.

ÖFFNUNGSZEITEN DES OFFENEN TREFFPUNKTES „DIE INSEL“

Montag| 15:00 Uhr - 20:00 Uhr
 Dienstag| Teenstag| 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Mittwoch - Freitag| 15:00 Uhr - 20:00 Uhr
 Spezielle Angebote / Projekte / Termine des Jugendaktionsteams der Caritas neben dem Offenen Treffpunkt mit Billard, Kicker, Spiele, Tischtennis, Airhockey usw. für den Zeitraum 10. Februar bis 10. März. Termine nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Bei Projekten außer Haus können die Zeiten variieren.

freitags| 19:00 Uhr - 20:30 Uhr| Turnhalle Am Hirsewinkel

Hallenfußball (ab 14 Jahre) (Hallenturnschuhe nicht vergessen)

dienstags| ab 15:00 Uhr

MobiTag - Jugend(sozial)arbeiter*innen sind ansprechBAR im Stadtgebiet unterwegs

dienstags| 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Teens-Tag im Jugendhaus mit Anja für das Jahr 2022 - für alle Kids der 5. & 6. Klasse. Alle Angebote sind vorbehaltlich.

KONTAKT

Jugend(sozial)arbeit Lübben
 Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung „die insel“

Wassergasse 3, 15907 Lübben

TELEFON 03546 / 3040

FACEBOOK @jugendteamLn

INSTAGRAM

@jugendaktionsteamLuebben

Dana: 0173 54 14 900,

Mail: dana.tschoepel@caritas-goerlitz.de

Ulli: 01525 699 01 56,

Mail: ulrike.rippa@caritas-goerlitz.de

Anja: 0173 20 75 679,

Mail: anja.dettelmann@caritas-goerlitz.de

Jörn: 0172 37 36 345,

Mail: joern.lehmann@caritas-goerlitz.de

PAUL-GERHARDT-VEREIN LÜBBEN E. V.

Verein und Gymnasium unterzeichnen Kooperationsvertrag

Warum trägt das Lübbener Gymnasium den Namen Paul Gerhards? Wer war dieser Mann und was bedeutet er für Lübben? Mit Fragen wie diesen werden sich die Siebtklässler der Schule künftig intensiver auseinandersetzen. Dazu haben der Lübbener Paul-Gerhardt-Verein und das Paul-Gerhardt-Gymnasium nun einen Kooperationsvertrag abgeschlossen.

„Ziel ist es, dass Schüler des Gymnasiums zum Beginn ihrer Schulzeit etwas über Paul Gerhardt erfahren: wie standhaft er seine Meinung vertreten hat, welchen Schwierigkeiten er sich gegenüber sah, was er in Lübben bewirkt hat“, sagte der Vereinsvorsitzende Werner Kutz bei der Vertragsunterzeichnung im Rahmen einer Vorstandssitzung. Die Bedeutung Paul Gerhards für Lübben lasse sich schon daran ablesen, dass Lübbener Bürger das Gymnasium und später auch die Kirche nach dem berühmten Kirchenlieddichter benannt haben. „In der Figur Paul Gerhards werden zwei Säulen für ein gutes gesellschaftliches Miteinander in einer Stadt offenbar: Bildung und Glauben“, so Werner Kutz.

Konkret ist im Vertrag festgeschrieben, dass alle Schölerinnen und Schöler der Jahrgangsstufe 7 in der ersten Schulwoche eines Schuljahres das Paul-Gerhardt-Zentrum besuchen. Dort erhalten sie Informationen zum Leben und Wirken von Paul Gerhardt. Für weitere Jahrgangsstufen werden spezielle Unterrichtsgegenstände ausgewählt, z. B. in den Fächern Geschichte, Deutsch und Kunst.

Das habe bereits in diesem Jahr gut funktioniert, berichtete Schulleiterin Brit



Foto: © D. Ziemer

Mühmert bei der Vertragsunterzeichnung: Nach dem Besuch im Paul-Gerhardt-Zentrum hätten die Siebtklässler Porträts des Kirchenlieddichters gestaltet, in die Informationen und Eindrücke aus seinem Lebenslauf eingeflossen sind.

Die Schulleiterin dankte dem Verein für die Initiative und freute sich, dass mit dem Vertrag eine gewisse Verbindlichkeit hergestellt sei. Im Jahr 2026, dem Gedenkjahr anlässlich des 350. Todestages Paul Gerhards, werden die Schüler in der Projektwoche verschiedene Projekte mit Präsentationen gestalten.

Glückwünsche zur Vertragsunterzeichnung überbrachte Susanne Weichenhan,

Stellvertreterin des Präsidenten der bundesweiten Paul-Gerhardt-Gesellschaft (PGG). Sie war bei der Vorstandssitzung zu Gast und freute sich, dass das Anliegen, Paul Gerhards Leben und Werk ins Bewusstsein zu heben, solche Früchte trage. „Dass es gerade ein geistlicher Dichter ist, der so große Spuren in der Literatur hinterlassen hat, macht Paul Gerhardt zu einem besonderen Thema“, sagte sie. Auch die PGG wolle sich näher mit der Vermittlung des Werks des Kirchenlieddichters im Schulunterricht beschäftigen und sei daher gespannt auf die Erfahrungen aus der Kooperation. (D. Ziemer)

FREUNDESKREIS FÜR LÜBBEN

Freundeskreis schmiedet Pläne

Zu seiner ersten Mitgliederversammlung kam der Freundeskreis in seinem Jubiläumsjahr zusammen. Vor 30 Jahren gründete er sich und hat viel für die Stadt getan. Daran erinnerten sich die Mitglieder in der ersten Versammlung dieses Jahres. Nach den Glückwünschen zum Geburtstag wurde kurz der Monat Dezember ausgewertet. Ein Dank ging an Christine Goertz, die stellvertretend für den Verein die „Lübbener Tafel“ besuchte und sich für das Engagement der ehrenamtlichen Mitglieder bedankte und einen Gutschein für jeden Helfer mitbrachte. Gleichzeitig wurde der Auftrag

für den gemeinsamen Wunsch aller Helfer ausgelöst, sie benötigten eine Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen. Ulrich Haase besuchte die Sitzung der Stadtverordneten der Stadt um sich über den Fortgang der Initiative der Straßenbenennung in Rudolf Marloth zu informieren. Darüber berichtete er in der Mitgliederversammlung. Auch der Stand des Baubeginns an der Schleuse „Lehnigksberger Weg“ war ein weiterer Tagungsordnungspunkt. Breiten Raum nahm dann der Jahresarbeitsplan 2023 ein. Traditionelle Veranstaltungen wie Spargelessen und Vereinsschießen

fehlen ebenso wenig wie das Martinsgessen und unsere Kahnfahrt. Die führt uns dieses Mal in den Oberspreewald. Ebenso wollen wir die Liuba-Grundschule besuchen. Unser Höhepunkt wird der Fröhschoppen zum Vereinsjubiläum sein. Wir bieten als Verein ein abwechslungsreiches Programm, schauen Sie vorbei. Jeder erster Montag im Monat im Hotel „Zum Spreeblick“ um 19:00 Uhr.

Für den Freundeskreis
Hans-Werner Schmidt

FEUERWEHR STEINKIRCHEN

Macht mit bei der Kids- & Jugendfeuerwehr

Nach 82 erfolgreichen Einsätzen blickten die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr des Lübbener Ortsteils Steinkirchen stolz auf das zurückliegende Jahr. Vielen Bürgern in und um Steinkirchen konnte geholfen werden. So kam dann zum Jahresabschluss noch der „Steinkirchner Weihnachtsmann“ zu allen Kindern der Steinkirchner Jugendfeuerwehr und brachte kleine Geschenke. Die Jugendarbeit unserer Wehr konnte deutlich ausgebaut werden. Derzeit sind 15 Kinder in der Jugendfeuerwehr und inzwischen 10 Kinder in der Kids-Feuerwehr aktiv. Die 22 Kameraden der Einsatzabteilung warten auch noch auf Zuwachs, jeder kann helfen.

Bei Interesse an der Arbeit der Feuerwehr in Steinkirchen einfach bei den 14-tägigen Dienstabend 18:00 Uhr Jugendfeuerwehr und 19:30 Uhr der Aktiven vorbeischaun. (Leon Maibaum)



Foto: © FW Steinkirchen

SV GRÜN-WEISS LÜBBEN E.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am 17. April um 20:00 Uhr findet die nächste Mitgliederversammlung des SV Grün-Weiß Lübben e.V. im Vereinsraum des Stadions der „Völkerfreundschaft“, Spielbergstraße 26 in 15907 Lübben, statt. Die Veranstaltung ist nicht öffentlich.

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

2. Wahl des Tagungsleiters
3. Festlegung des Protokollführers
4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
5. Beschluss der Tagesordnung
6. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
7. Bericht des Schatzmeisters
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Aussprache zu den Berichten

10. Entlastung des Vorstandes
 11. Wahl des neuen Vorstandes
 12. Verschiedenes / Diskussion
 13. Schlusswort des 1. Vorsitzenden
- Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.

Udo Janke
1. Vorsitzender

TURN- UND SPORTGEMEINSCHAFT (TSG) 1965 LÜBBEN E. V.

26. Krausnicker-Bergelauf am 26. Februar 2023

Nach drei Jahren Pause sind wir wieder am Start! Am 26. Februar um 10.00 Uhr startet der 26. Krausnicker-Bergelauf. Für alle Laufbegeisterten hat der Veranstalter, die „TSG Lübben 65 e. V.“ anspruchsvolle und landschaftlich schöne Laufstrecken im Angebot.

• 2 km „Rund um die Kuhkoppel“ (für Kinder bis Jahrgang 2010)
• 6 km „Bergspreewaldlauf“

- 13 km „Heideseenlauf“
- 21 km „Wehlaberglauf“

Die feinen Split- und Waldwege sind bei jedem Wetter ideal zum Laufen. Walker sind auf der sechs und dreizehn Kilometer Rundstrecke willkommen. Voranmeldungen sind online bis 24. Februar auf: www.berlin-timing.de/Krausnicker-Bergelauf möglich.

Kurzentschlossene können sich auch am Wettkampftag bis 9:30 Uhr gegen einen Gebührenaufschlag von drei Euro anmelden. Das Wettkampfbüro in der „Alten Schule“ ist für die Anmeldungen und zur Ausgabe der Startunterlagen am 26. Februar ab 8:30 Uhr geöffnet. Die Ausschreibung und der Streckenplan können unter www.berlin-timing.de eingesehen werden. (pm)

TFA-TEAM LÜBBEN

21. Tower-Run Berlin-Neukölln

Das TFA Team der Lübbener Feuerwehr nutzte den Jahresbeginn sportlich und nahm am 21. Tower-Run in Berlin-Neukölln teil. Neben den 104 „normalen“ Treppenläufern, die in den verschiedensten Alterskategorien starteten, gab es auch wieder einen reinen Feuerwehrlauf. Bei diesem galt es in voller Feuerwehrwehrschutzkleidung und angelegter Atemschutzmaske mit Pressluftatmer 50 Meter Anlauf und 465 Stufen in dem Treppenhaus (29 Eta-

gen) zurück zulegen. 60 Feuerwehrfrauen und -männer stellten sich dieser extremen Herausforderung. In der Männerwertung erreichte der Lübbener Florian Mietusch einen sensationellen 3. Platz, hinter 2 Berufsfeuerwehrleuten aus Krakau (Polen). Svenja Passek vom TFA Team Lübben gewann die Frauenwertung souverän. Die anderen Lübbener Feuerwehrsportler erreichten folgende Platzierungen: Robert Schulz Platz 8, Ingo Pietsch Platz 15, Ha-

gen Mooser Platz 19 und Michael Hänel Platz 20. Die TFA'ler Ingo Pietsch und Hagen Mooser waren dabei die einzigen Läufer mit über 55 Jahren. Maxim Posselt, der in Sportkleidung beim „normalen“ Treppenlauf startete, gewann in der Kategorie Männer unter 18 Jahren. Alles in allem war es ein sehr schöner Saisonauftakt für das TFA Team Lübben und natürlich auch eine gelungene Veranstaltung. (pm)

SCHÜTZENGILDE ZU LÜBBEN 1425/1990 E. V.

Lübbener Schützen dominieren Kreisklasse

Das neue Jahr 2023 begann ziemlich erfolgreich für die Sportschützinnen und -schützen der Schützengilde zu Lübben 1425/1990 e. V. Am 7. Januar fand in Teupitz der nächste Wettkampftag der Rundenwettkämpfe im Kreisschützenverband Dahme-Spreewald statt.

So gewann in der Kreisklasse-Luftgewehr die SchGi Lübben III mit 1098:980 Ringen

gegen die Groß Leuthener SchGi. Für das dritte Team der Gilde aus der Kreisstadt gingen Sophia Lindow, Sara Starik, Laura Seremet, Leon Klautsch und Felix Gorn an den Start. Außerdem siegte die SchGi Lübben IV mit Leni Golze, Lucas-Leon Timm, Martin Hämmerling und Luca Bailey Meyer mitsamt 1046:625 Treffern gegen die SchGi Königs Wusterhausen-Wildau.

Den dritten Sieg des Tages fuhr die SchGi Lübben V ein.

Aurelia Schönsee, Nadine Graßmann-Jeschke, Carsten Meinekat und Adriane Lindow setzten sich gegen die SchGi Golßen II durch. Nach 40 Schuss mit dem Luftgewehr stand es 1066:1006 Ringe. (Wilhelm Tarnow)

FÖRDERVEREIN LÜBBENER MUSIKSCHÜLER E. V.

11. März | 16:30 Uhr | Konzert im Neuhaus

Das Jahr 2023 brachte musikalisch gleich mehrere Aktionen unseres Fördervereins und der Kreismusikschule Dahme-Spreewald. Am 19. bis 21. Januar fand in Senftenberg der diesjährige Regionalwettbewerb Brandenburg-Süd für „Jugend musiziert“ statt. Und so wurde die erste Musizierstunde genutzt, um eine Art Generalprobe für die teilnehmenden Schüler zu initiieren. Außerdem gab es zuvor schon im Lübbener Wappensaal ein Konzert der Teilnehmer.

Beides war sehr gelungen, und die Akteure zeigten ihr Können. Voller Stolz nahmen dann auch alle in Senftenberg Urkunden für erste und zweite Preise in Empfang, und ein Schüler der jungen Altersgruppe II wurde mit der sehr hohen Punktzahl 24 (von 25 möglichen) mit einem ersten Platz und einer Delegation zum Landeswettbewerb im März in Potsdam ausgezeichnet. Natürlich ist vor allem er, seine enorm unterstützende Familie, sein Klavierlehrer, aber auch wir als Verein ein bisschen stolz, da er die von uns geförderten Musizierstunden für wiederholte Auftritte zum Üben genutzt hat.

Die Verträge für die Musizierstunden des zweiten Schulhalbjahres sind seitens unseres Vereins bereits mit der Stadt abgeschlossen, und so können diese auch für

weitere Aufgaben der Zukunft gut genutzt werden. Natürlich haben wir für das Jahr 2023 auch weitere – teils neue – Ideen und sind schon eifrig dabei, diese vorzubereiten. Wir freuen uns auf alles, was die musikalische Bildung und Unterhaltung der Region voran bringt. Bleiben auch Sie uns weiter treu und vor allem auch neugierig auf unsere Aktivitäten.

KONZERT

Manchmal spielen Zufälle eine gute Rolle im Leben, manchmal auch eine schlechte. Für unseren Verein und für die musikalische Kultur in unserer Region spielt ein Zufall im März 2023 eine sehr gute Rolle. Professor Glemser, Dozent für Klavier der Fakultät Instrumental- und Gesangspädagogik der BTU Cottbus-Senftenberg ist zu einer Konzertreise nach Thailand eingeladen und nimmt einen Lehrer der Kreismusikschule Dahme-Spreewald mit. Dankenswerterweise wird dieser vom Landkreis für diesen Zweck auch freigestellt, und so sind die Vorbereitungen in vollem Gange. Und was haben wir als Förderverein damit zu tun, werden Sie sich fragen. Der besagte Lehrer, Herr Dieter Gericke jun., ist Mitglied in unserem Verein. Herr Professor Glemser ist der Arbeit unseres Vereins gegenüber aufge-

schlossen. Und so wird es mit Dozenten der Hochschule, Lehrern und Musikschülern der Kreismusikschule ein Konzert in Lübben geben, welches als Generalprobe für die Reise anzurechnen ist. Und auch nach der Reise werden Schüler und Lehrer, Kreismusikschule und Förderverein von neuen Erkenntnissen und Möglichkeiten, ob Notenmaterial oder Konzertvideos, ob Erfahrungsberichte oder neue Anregungen, mit Sicherheit profitieren.

Das Konzert mit Werken von Bach und Beethoven wird am Samstag, dem 11. März um 16:30 Uhr im Neuhaus Lübben stattfinden. Der Eintritt wird für Schüler und Jugendliche bis 16 Jahren 5 €, für Erwachsene 8 € kosten. Wir wollen als Verein damit einen Teil der entstehenden Reisekosten unterstützen. Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen. Es wird ein sehr gutes Erlebnis sein.

Gisela Damaschke
Vorsitzende

INFOS
luebben-klingt.de

CHOPIN-GESELLSCHAFT

26.03. | 17:00 Uhr | Wappensaal

Das Jahr rennt gefühlt ebenso schnell, wie das vergangene zu Ende ging. Noch haben wir das sehr schöne Konzert mit den Studierenden der Fakultät Gesangs- und Instrumentalpädagogik der BTU Cottbus im Dezember 2022 in Erinnerung, da bereiten wir uns auf das nächste Konzert-Event am 26. März im Wappensaal des Schlosses Lübben vor.

Die Pianistin Diana Al-Hassani aus München wird uns ein Konzert bester Qualität präsentieren. Insofern sollten Sie sich alle den Termin schon jetzt vormerken.

Wie immer wird es Karten an der Abendkasse geben, diese ist ab 16:15 Uhr geöffnet, das Konzert beginnt um 17:00 Uhr. Natürlich können Sie aber auch Karten unter Chopingesellschaft-luebben@gmx.

de reservieren lassen. Wir freuen uns auf Sie und Ihr Interesse. Bleiben Sie uns treu, und nutzen Sie die Musik als willkommene Abwechslung.

Gisela Damaschke
i. A. des Präsidiums
der Chopin-Gesellschaft

JAGDGENOSSENSCHAFT BRIESENSEE-RADENSDORF

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2022/2023

Hiermit lädt der Vorstand alle Jagdgenossen bzw. ihre gesetzlichen Vertreter der Jagdgenossenschaft Briesensee-Radensdorf zur Jahreshauptversammlung 2022/2023 am Freitag, den 24. März 2023 in die Gaststätte „Kaisers Restaurant“ in Radensdorf ein.

TAGESORDNUNG

18:00 Uhr Auszahlung der Jagdpacht

19:30 Uhr Versammlungsbeginn

Programmpunkte

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Abstimmung über die Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassenführers und der Kassenprüfer
5. Bericht der Jagdpächter
6. Diskussion zu den Tagesordnungspunkten 3 bis 5
7. Beschlussfassungen

8. Entlastung von Vorstand und Kassenführer

9. Neuwahl von Vorstand, Kassenführer und Kassenprüfer

Wahlvorschläge sind lt. Satzung § 9 Absatz 1 bis zum 15.03.2023 beim Vorsitzenden Herrn Jürgen Piesker einzureichen.

10. Schlusswort und gemeinsames Essen

Der Vorstand

K&S SENIORENRESIDENZ LÜBBEN - HAUS SPREEWALD

Veranstaltungen

Unsere Veranstaltungen im März:

HAUSÜBERGREIFENDE

VERANSTALTUNGEN

Di 07.03. | 09:30 Uhr | Tag der 80er

Do 30.03. | 15:00 Uhr | Geburtstagsgala

HAUS 1 - WOHNBEREICH 1

jeden Montag | 10:00 Uhr | Zeitungsschau

jeden Dienstag | 10:00 Uhr | Bewegungsrunde

jeden Mittwoch | 10:00 Uhr | Gesellige Spielerunde

jeden Donnerstag | 10:00 Uhr | Wäsche legen

jeden Freitag | 10:00 Uhr | Singen/Musik hören

Mi 15.03. | 10:00 Uhr | Gemeinsames Eier färben

Di 21.03. | 10:00 Uhr | Dekoration für den Frühling

Mo 26.03. | 10:00 Uhr | Osterdekoration basteln

HAUS 1 - WOHNBEREICH 2

jeden Montag | 10:00 Uhr | Gedächtnistraining

jeden Dienstag 10:00 Uhr | Bewegungsrunde

jeden Mittwoch 10:00 Uhr | Wäscherunde

jeden Mittwoch | 15:30 Uhr | Spielenachmittag

jeden Freitag | 10:00 Uhr | Singerunde

Do 02.03. | 10:00 Uhr | Frühlingsbastelei

Do 09.03. | 10:00 Uhr | Tag der Vögel

Do 16.03. | 10:00 Uhr | Frühlingsbastelei

Do 23.03. | 10:00 Uhr | Sitztanz

Do 30.03. | 10:00 Uhr | Osterkarten basteln

HAUS 1 - WOHNBEREICH 3/4

jeden Mittwoch | 10:00 Uhr | Gymnastikstunde im Wohnbereich 4

jeden Donnerstag | 10:00 Uhr | Sturzpräventionstraining im Wohnbereich 3

jeden Donnerstag | 10:00 Uhr | Training mit dem Ergometer

jeden Freitag | 10:00 Uhr | Gesangsrunde / Wäsche legen / Gedächtnistraining

Di 06.03. | 10:00 Uhr | Snoezelenrunde

Di 14.03. | 10:00 Uhr | Plauderrunde

Di 21.03. | 10:00 Uhr | Spielevormittag

Di 29.03. | 10:00 Uhr | Kegelrunde

HAUS 2 - WOHNBEREICH 5/6

jeden Montag | 09:30 Uhr | Bewegungsrunde mit dem Rollstuhl

jeden Montag | 15:00 Uhr | Plauderstunde

jeden Dienstag | 09:30 Uhr | Hauswirtschaftliche Tätigkeiten

jeden Dienstag | 09:30 Uhr | Einzelbeschäftigungen

jeden Mittwoch | 09:30 Uhr | Bewegungsrunde / Ausdauer

jeden Donnerstag | 09:30 Uhr | Bewegungsrunde mit dem Rollstuhl

jeden Freitag | 09:30 Uhr | Sturzpräventionstraining

Do 02.03. | 09:30 Uhr | Backrunde

Mi 08.03. | 15:00 Uhr | Frauentagskaffee

Do 16.03. | 15:00 Uhr | Flimmerstunde

Do 23.03. | 15:00 Uhr | Kennenlernkaffee

HAUS 3 - WOHNBEREICH 7

jeden Montag | 10:00 Uhr | Beschäftigung nach Wunsch

jeden Mittwoch | 10:00 Uhr | Sturzpräventionstraining mit Musik

jeden Donnerstag | 10:00 Uhr | Musikalisches Beschäftigungsangebot

jeden Freitag | 10:30 Uhr | Bewegungsrunde

Fr 17.03. | 15:00 Uhr | Geburtstagsgala

Di 29.03. | 10:00 Uhr | Sportfest

HAUS 3 - WOHNBEREICH 8

jeden Mittwoch | 09:30 Uhr | Hauswirtschaftstraining

Mo 13.03. | 09:30 Uhr | Musik-Tanz-Bewegung

Mo 20.03. | 09:30 Uhr | Volleyball

Mo 29.03. | 09:30 Uhr | Chorstunde

Mo 31.03. | 09:30 Uhr | Eierfärben/Dekorieren für Osternester

KONTAKT

K&S Seniorenresidenz Lübben -
Haus Spreewald
Parkstraße 3, 15907 Lübben
TELEFON 03546 / 279-0
MAIL luebben@ks-residenz.de

VOLKSSOLIDARITÄT MITGLIEDERGRUPPE LÜBBEN

Veranstaltungsplan Februar und März

06.02. | 10:00 Uhr | Geschw.-Scholl-Str. 7
Öffentliche Vorstandssitzung

08.02. | 16:00 Uhr | Bowling, Weinbergstr.
Bowling

22.02. | 14.00 Uhr | Gaststätte „Waldfrieden“ Lubolzer Str. 15
Bildungsveranstaltung: Karin Schreiber zeigt ein Video über ihre Islandreise.

28.02. | 10:00 Uhr | Begegnungsstätte Geschw.-Scholl-Str. 17
öffentliche Vorstandssitzung

10.03. | 14.00 Uhr | Gaststätte „Waldfrieden“ Lubolzer Str. 15
Feier zum Internationalen Frauentag

15.03. | 16:00 Uhr | Bowling, Weinbergstr.
Bowling

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN
donnerstags | 14:00 Uhr | Begegnungsstätte Geschw.-Scholl-Str. 17
Spielenachmittag
donnerstags | 15:30 Uhr | Kleiststube, Heinrich-von-Kleist-Str. 17

Spielenachmittag
Bleiben Sie weiterhin gesund
Peter Paulsen
Vorsitzender der Mitgliedergruppe

ANSCHRIFT

Geschwister-Scholl-Str. 7, 15907 Lübben
NEUE TELEFONNUMMER
03546-22 69 115

MEHRGENERATIONENHAUS (MGH) „BERSTETREFF“ LÜBBEN

Termine

Montag - Freitag von 8:00 - 12:00 Uhr
offener Treff

REGELMÄSSIG STATTFINDENDE GRUPPEN

jeden Montag

9:00 - 11:30 Uhr | Rheumaliga/Sturzprophylaxe im MGH
ab 15:15 Uhr | Reha Sport in der Turnhalle in Lübben, Gartengasse
ab 16:00 Uhr | Herzsport in der Turnhalle in Lübben, Gartengasse
ab 17:15 Uhr | Reha Sport im MGH
ab 19:30 Uhr | Frauengymnastik im MGH

jeden Dienstag

ab 09:30 Uhr | Reha Sport in Groß Leuthen
ab 13:30 Uhr | Reha Sport in Niewitz
ab 14:00 Uhr | Handarbeit „Flotte Masche“
ab 14:30 Uhr | Reha Sport in Schönwalde
ab 16:00 Uhr | „Tanz hält fit mit Erika“ RL im MGH
ab 17:30 Uhr | Männergesangverein Liedertafel 1827 Lübben e. V.

jeden Mittwoch

09:00 Uhr | Rückbildung im MGH
10:00 Uhr | Sitzhockergymnastik
ab 18:45 Uhr | Frauenchor Lübben im MGH

jeden Donnerstag

ab 10:15 Uhr | Reha Sport in Hartmannsdorf
ab 13:00 Uhr | Rommé-Gruppen im MGH
ab 14:00 Uhr | Rehasport
ab 15:15 Uhr | Reha Sport im MGH
ab 16:00 Uhr | Reha Sport im MGH
ab 18:30 Uhr | Qi Gong mit Thomas Schlott* (mit Anmeldung!) im MGH

jeden Freitag

09:30 - 11:30 Uhr | Krabbelgruppe im MGH
ab 09:00 Uhr | Reha Sport in der Turnhalle, Gartengasse
19:00 - 21:00 Uhr | Tanzclub

SCHWANGERENFRÜHSTÜCK

Leit.: Schwester Birgit (Säugl.-kranken-schw.) vom Netzwerk gesunde Kinder
Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 01634208926.

JEDEN 1. MITTWOCH IM MONAT

15:00 Uhr | Treffpunkt Helferkreis im MGH

JEDEN 2. MITTWOCH IM MONAT

15:30 Uhr | Selbsthilfegruppe RLS (Restless Legs Syndrom) im MGH

„Wenn die Beine nicht zur Ruhe kommen“
Ansprechpartnerin Frau Köhler

JEDEN 3. DIENSTAG IM MONAT

14:00 Uhr | Töpferkurs* beim ASB, Berliner Chaussee 3
(Anmeldung nötig!)

JEDEN 4. DIENSTAG IM MONAT

14:00 Uhr | Beratung Selbsthilfegruppe (SHG) Rheuma - RL im MGH

JEDEN FREITAG IM MONAT

16:30 - 18:00 Uhr | SHG „Die Insel“ (Suchterkrankung) im MGH

JEDEN LETZTEN SAMSTAG IM MONAT

14:00 Uhr | SHG Endometriose im MGH

KONTAKT

Mehrgenerationenhaus (MGH)
„Berstetreff“ Lübben
Gartengasse 14
Olaf Stobernack, Kathrin Burandt
TELEFON 03546 4084
HANDY 0175 9883181

ERSCHEINUNGSTERMINE

Erscheinung Stadtanzeiger 03 und Amtsblatt 03:

10. März 2023

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge im Stadtanzeiger:

21. Februar 2023

Sie haben einen Beitrag für den Stadtanzeiger? Senden Sie uns Ihre Beiträge in digitaler Form bis zum Redaktionsschluss an pressestelle@luebben.de. Beiträge, welche nach dem Redaktionsschluss eingehen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Es besteht kein Recht auf Abdruck. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Weitere Informationen sowie aktuelle und vergangene Ausgaben sind auch auf luebben.de zu finden.

KIRCHENNACHRICHTEN | CERKWINE POWĚŚĆÍ

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. TRINITAS

Termine

Die Gottesdienste finden zu den gewohnten Zeiten statt.

GRUNDORDNUNG

Dienstags | Gröditsch | 08:30 Uhr | Gottesdienst

Mittwochs | Lübben | 08:30 Uhr | Rosenkranzgebet, anschl. Heilige Messe

Donnerstags | Straupitz | 08:30 Uhr | Heilige Messe

Freitags | Lübben | 18:30 Uhr | Andacht bzw. Anbetung

Freitags | Lübben | 19:00 Uhr | Heilige Messe

Samstags | Schwerin | 17:00 Uhr | Heilige Messe

Sonntags | Gröditsch | 08:30 Uhr | Gottesdienst

Sonntags | Straupitz | 08:30 Uhr | Gottesdienst

Sonntags | Lübben | 10:00 Uhr | Heilige Messe

GOTTESDIENSTE AN KIRCHLICHEN FEST- UND FEIERTAGEN

Mi 22.02. | Schwerin | 17:00 Uhr

Heilige Messe mit Austeilen des Aschekreuzes Aschermittwoch

Mi 22.02. | Lübben | 19:00 Uhr

Heilige Messe mit Austeilen des Aschekreuzes

SONSTIGES

Fr 10.2. | Lübben | 15:00 Uhr

Spiel, Spaß und Katechese für Kinder von 4-6 Jahren

Sa 18.2. | Lübben | 18:30 Uhr

Gemeindefasching

Unser Pfarrbüro ist für Sie dienstags und donnerstags jeweils zwischen 10:00 und 13:00 Uhr geöffnet. Außerhalb der Öffnungszeiten sind wir telefonisch oder per Mail zu erreichen.

KONTAKT

Am kleinen Hain 28, 15907 Lübben

Pfarrer Anish

TELEFON 03546 7322

Mobil 015203815555

MAIL pfarrer.anish@kath-luebben.de

Gemeindereferentin Susanne Nomine

TELEFON 03546 7322

MAIL Susanne.Nomine@kath-luebben.de

Gemeindereferentin Dr. Monika Polanski (Schwerin)

TELEFON 033766 62319

MAIL Monika.Polanski@kath-luebben.de

Pfarrsekretärin Mechthild Eigl

TELEFON 03546 7322

MAIL Mechthild.Eigl@kath-luebben.de

PFARRSPRENGEL LÜBBEN-NIEWITZ

10.02. bis 10.03.

GOTTESDIENSTE

12.02. | So | **Sexagesimä**

Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30 Uhr

14.02. | Di | **Valentinstag**

Paul-Gerhardt-Kirche | 18:00 Uhr |

Schlagergottesdienst

19.02. | So | **Estomihi**

Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30 Uhr

26.02. | So | **Estomihi**

Dorfgemeinschaftshaus Niewitz |

09:00 Uhr

Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30 Uhr

03.03. | Fr | **Weltgebetstag**

R.-Raabe-Haus | 17:00 Uhr

05.03. | So | **Reminiszere**

Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30 Uhr

mit Kindergottesdienst

12.03. | So | **Okuli**

Dorfgemeinschaftshaus Niewitz |

09:00 Uhr

Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30 Uhr

KONZERTE

Sa, 25.03. | 19:00 Uhr | **Paul-Gerhardt-Kirche Lübben**

Konzert für Hornquartett und Orgel

Seit seiner Gründung 2012 verzaubert das Lausitzer Hornquartett das Publikum bei seinen Konzerten in ganz Deutschland mit seiner Spielfreude. Zusammen mit den reichen Klangfarben der Orgel, gespielt von Susanne Drogan, eröffnen die Musiker ungeahnte Räume. Sie präsentieren gemeinsam satte romantische Werke und eingängige, zeitgenössische Kompositionen. Eintritt frei, Spende erbeten.

CHRISTENLEHRE (außer in den Ferien)

Klasse 1 und 2 | Donnerstag | 15:00 - 16:30 Uhr

Klasse 3 - 6 | Mittwoch | 15:00 - 16:30 Uhr

Anmeldungen Monika Streitz, s. u.

FAMILIENZEIT IN DER PASSIONSZEIT

„Mit - Ohne“ 6 - mal unterwegs mit Jesus ab 22.02. jeden Mittwoch um 17:00 Uhr - bis Ostern

Kinder- und Jugendhaus, Gartengasse 7, Lübben

KINDERBIBELTAGE

Wieder am 11. März 2023

Anmeldungen Petra Böhnke, s. u.

JUNGE GEMEINDE - TREFFEN

Donnerstags | 17:30 Uhr | Kinder- und Jugendhaus, Gartengasse 7, LN

TAUFE

Das Jahr 2023 wird im Kirchenkreis Niederlausitz das „Jahr der Taufe“ sein. In den fünf Regionen werden die Kirchengemeinden Tauffeste feiern. In der **Region Lübben** wird am **9. Juli 2023 um 10:30 Uhr an der Seebühne Goyatz im Schwielochsee** getauft. Anmeldungen für das Tauffest nehmen die Pfarrämter an. Die **Spreeaufe** wird in diesem Jahr am 25.06.2023 um 10:30 Uhr gefeiert. Wie bereits in den vergangenen Jahren an der Naturbadestelle Steinkirchen.

Antworten auf ihre Fragen, Hinweise und Informationen erhalten sie:

KONTAKT

BÜRO UND PFARRAMT LÜBBEN

Paul-Gerhardt-Str. 2, 15907 Lübben

WEB www.paul-gerhardt-luebben.de

PFARRAMT

(Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde):

Pfr. Martin A. Liedtke

FON 03546/7347

FAX 03546/220101

MAIL pfarramt@paul-gerhardt-luebben.de

GEMEINDEBÜRO

Marlies Siegert

FON 03546/3122

FAX 03546/220101

MAIL

gemeindebuero@paul-gerhardt-luebben.de

Monika Streitz, Gemeindepädagogin

Paul-Gerhardt-Str. 2, 15907 Lübben

FON 0151 57898162

MAIL m.streitz@ekbo.de

Petra Böhnke, Gemeindepädagogin i. R.

FON 016094578238 / 03546 9290783

MAIL

petra.boehnke@gemeinsam.ekbo.de

Lisa Lohrmann, Jugendmitarbeiterin

FON 0163 4968932

MAIL

lisa.lohrmann@gemeinsam.ekbo.de

JEHOVAS ZEUGEN

Februar

Jehovas Zeugen haben pro Woche zwei reguläre Gottesdienste (Hebräer 10:24,25). Im Mittelpunkt steht die Bibel und wie man sie im Alltag lebendig werden lässt. In unseren Zusammenkünften steht das gemeinsame Lernen im Vordergrund. An den meisten Programmpunkten kann man sich beteiligen, wenn man möchte. Das Programm beginnt und endet mit Lied und Gebet.

Interessierte Personen sind jederzeit willkommen. An den Gottesdiensten kann man auch per Videokonferenz teilnehmen. Hinweise erhalten Sie unter der Telefonnummer 03546/220255.

jeden Mittwoch | 19:00 Uhr | Leben und Dienst - Zusammenkunft

jeden Sonntag | 10:00 Uhr | Öffentlicher Vortrag
anschließend findet eine Bibelbetrachtung anhand eines aktuellen Wachturm-Artikels statt.

Menschen auf der ganzen Welt wünschen sich ein friedliches Leben. Passend dazu haben Jehovas Zeugen ihre jährliche Kongressserie 2022/2023 unter das Motto Frieden gestellt. Am Sonntag den 05. März wird der nächste Teil mit dem Thema „Freunde des Friedens“ als Tagung stattfinden. Vorträge und Interviews beinhalten praktische Tipps, wie man ein friedliches Leben mit der Familie und mit anderen führen kann. Die zeitlosen Ratschläge aus der Bibel werden dabei auf heutige Heraus-

forderungen angewandt. Weitere Informationen zu Kongressen von Jehovas Zeugen gibt es auf der Website jw.org unter der Rubrik „Über uns“ > „Kongresse“. Dort kann das Programm bereits eingesehen werden.

KONTAKT & INFORMATIONEN

Versammlung Lübben im Königreichssaal
An der Spreewaldbahn 31, 15907 Lübben
Andreas & Katrin Junge
TELEFON 03542/9399383
MAIL akjunge@web.de
WEB jw.org

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE - GEMEINDE SPREEWALD

Termine

Wir laden Sie herzlich zu unseren Gottesdiensten mit musikalischer Umrahmung ein. Gottesdienste finden jeden Sonntag 10:00 Uhr & jeden Mittwoch um 19:30 Uhr statt.

KONTAKT

Neuapostolische Kirche -
Gemeinde Spreewald
Parkstraße 6, 15907 Lübben (Spreewald)
WEB spreewald.nak-bbrb.de

— Anzeigen —

IMPRESSUM STADTANZEIGER

Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) - „Lübbener Stadtanzeiger“

Das Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) erscheint grundsätzlich einmal im Monat. Es ist im Verwaltungsgebäude der Stadt Lübben, Vermittlung, erhältlich. Es kann auch gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten einzeln oder im Abonnement von der Stadt Lübben bezogen werden.

HERAUSGEBER

Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)
Poststraße 5, 15907 Lübben

VERLAG UND DRUCK

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg,
FON 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

VERANTWORTLICH FÜR DEN NICHTAMTLICHEN TEIL

Der Bürgermeister der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), Herr Jens Richter, Poststraße 5, 15907 Lübben, FON 03546 790 und Frau Bettina Möbes, Pressereferentin, Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), FON 03546 792102

VERANTWORTLICH FÜR DEN ANZEIGENTEIL/BEILAGEN

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Das Amtsblatt kann außerhalb des Verbreitungsgebietes einzeln für 5,00 € oder zum Abopreis von 60,00 € (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 4,00 € pro Ausgabe oder zum Abopreis von 48,00 € über die LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel[1]exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

SERVICE | SERWIS

STADT LÜBBEN (SPREEWALD)/ LUBIN (BŁOTA)

Di 09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr
Do 09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 15:00 Uhr
Fr 09:00 - 12:00 Uhr

Weitere Termine auch außerhalb der Öffnungszeiten nur nach vorheriger Vereinbarung möglich

ADRESSE Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)
WEB luebben.de

RATHAUS

TELEFON 03546 79-0
MAIL info@luebben.de

BÜRGERBÜRO

MAIL buergerbuero@luebben.de
TELEFON 03546 79-2505; 03546 79-2506; 03546 79-2507

STANDESAMT

MAIL standesamt@luebben.de
TELEFON 03546 79-2513; 03546 79-2515

MAERKER LÜBBEN (SPEEWALD)

Sie haben Infrastrukturproblem entdeckt wie z. B. gefährliche Schlaglöcher, wilde Mülldeponien, unnötige Barrieren.



WEB maerker.brandenburg.de/bb/luebben

MAERKER PLUS LÜBBEN (SPEEWALD)

Sie haben Ideen und Anregungen für das Stadtleben? Richten Sie Ihre Hinweise und Anregungen an die Verwaltung:



WEB maerkerplus.brandenburg.de/de/Luebben

TKS | SPREEWALD-SERVICE LÜBBEN

Mo – Fr 10:00 Uhr - 12:30 Uhr & 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
Sa 10:00 Uhr - 14:00 Uhr
So/Feiertag geschlossen

ADRESSE

Ernst-von-Houwald-Damm 15, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 3090
MAIL spreewald-service@tk-s-luebben.de
WEB luebben.de/tourismus
FACEBOOK @Luebben.Spreewald
INSTAGRAM @luebbendienststadtimspreewald

AMTSGERICHT LÜBBEN (SPREEWALD)

Mo 09:00 – 12:00 Uhr
Di 13:00 – 17:00 Uhr
Do 13:00 – 16:00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass weiterhin vorher Termine vereinbart werden müssen!

ADRESSE

Gerichtsstraße 2-3, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 22 10
MAIL verwaltung@agln.brandenburg.de
WEB ag-luebben.brandenburg.de

EIGENBETRIEB STADTENTWÄSSERUNG LÜBBEN (SPREEWALD)

Di 09:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 18:00 Uhr
Do 09:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 15:00 Uhr
Fr 09:00 – 12:00 Uhr

ADRESSE

Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 79 2408
MAIL sel@luebben.de
BEREITSCHAFT 0170 9118385

LÜBBENER

WOHNUNGSBAU-GESELLSCHAFT MBH

Di 09:00 – 12:00, 13:00 – 17:00 Uhr
Do 13:00 – 15:00 Uhr

ADRESSE

Bahnhofstraße 37, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 27 40 0
MAIL info@luebbener-wbg.de
WEB luebbener-wbg.de

STADTBIBLIOTHEK

Di 10:00 – 18:00 Uhr
Do 10:00 – 19:00 Uhr
Fr 10:00 – 16:00 Uhr

ADRESSE

Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 7160
MAIL bibliothek@luebben.de
WEB stadtbibliothek-luebben.de

MUSEUM SCHLOSS LÜBBEN

Mi – So 10:00 – 17:00 Uhr

ADRESSE

Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 187478
MAIL museum@luebben.de
WEB museum-luebben.de
FACEBOOK @Museum.Luebben
INSTAGRAM @museum_luebben

STADT- UND ÜBERLANDWERKE

LÜBBEN GMBH

Di 09:00 – 12:00, 13:00 – 17:30 Uhr
Do 09:00 – 12:00, 13:00 – 15:30 Uhr

ADRESSE

Bahnhofstraße 30, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 27 79 0
MAIL info@stadtwerke-luebben.de
STÖRUNG Gas: 03546 277930
Wasser: 03546 277920

TRADITIONSHAUS DES

FEUERWEHRVEREINS 1863 E. V. LÜBBEN

Mai bis September
mittwochs 15:00 – 17:00 Uhr

ADRESSE

Brauhausgasse 4, 15907 Lübben (Spreewald)